

107996

COLLECTION LITOLFF.

Santa-Chiara.

GROSSE OPER
IN DREI AUFGÜGEN

von
Charlotte Birch-Pfeiffer

MUSIK
von

E. H. z. S.

Clavierauszug mit Text.

NEUE AUSGABE.

*Eigenthum für alle Länder.
Int. St. Hall. Déposé.*

BRAUNSCHWEIG:
HENRY LITOLFF'S VERLAG.

PARIS: Enoch Pére et Fils. BOSTON: Arthur P. Schmidt. LONDON: Enoch & Sons.

COPENHAGEN: Wilhelm Hansen. BATAVIA: N. Schagen.

M
1503
E718

PERSONEN.

Alexis.

Charlotte Christina, seine Gemahlin.

Bertha, Gräfin von Blankensee, ihre Jugendfreundin.

Victor, Chevalier St. Auban

Alphons de la Borde

Herbert, Charlottens Geheim-Secrtair.

Aurelius, ein Grieche, Leibarzt.

Der Archimandrit von Moskau.

Ein Sbirrenhauptmann.

Ein russischer Offizier. Damen und Cavaliere. Tänzer und Tänzerinnen.
Popen. Winzer. Fischer. Sbirren etc.

Die beiden ersten Akte spielen in Moskau um das Jahr 1715. — Der letzte Akt spielt
10 Monate später in der Gegend von Resina bei Neapel.

INHALT.

	Seite.
Ouverture	3

Erster Akt.

No. 1. Chor. <i>Ich komme meine Wünsche darzubringen</i>	10
No. 2. Recitativ und Duett. <i>Für jetzt empfängt die Fürstin nicht</i>	18
No. 3. Recitativ und Arie. <i>Ha, schändlich! Meine Hand zuckt nach dem Schwert</i>	26
No. 4. Quartett. <i>Er ist's! Sein Anblick wecket wieder</i>	31
No. 5. Duett. <i>Fremd steh' ich hier im fremden Lande</i>	36
No. 6. Scene und Quintett. <i>Man sprach hier! Herbert!</i>	42
No. 7. Finale. <i>Zu dem Feste dieses Tages</i>	52

Zweiter Akt.

No. 8. Entr'act und Chor. <i>Erhab'ner! Ewiger! Zu Dir flehen wir</i>	73
No. 9. Cavatine. <i>Jedwede Hoffnung, jedes Glück des Lebens</i>	76
No. 10. Arie. <i>O welch' ein Anblick!</i>	79
No. 11. Finale. <i>Der Czarewitsch! hinweg!</i>	82

Dritter Akt.

No. 12. Introduction und Chor. <i>Ha, göttliche Traube voll Himmelssaft</i>	107
No. 13. Chor und Tanz. <i>Und nun zum Aerntekranz</i>	122
No. 14. Recitativ und Chor. <i>Habt Dank und gute Nacht!</i>	129
No. 15. Quasi Recitativ. <i>Sie nahen!</i>	137
No. 16. Duett. <i>Die Elfe mein aus Waldesnacht</i>	142
No. 17. Recitativ und Arie. <i>Hinweg! Er ist's! Er naht!</i>	145
No. 18. Finale. <i>Was geht hier vor!</i>	152

OUVERTURE.

Grave. *un poco più*

La. trem. *pp* * *sf* *La.* * *La.* * *La.* * *pp*

moto **Tempo I.**

pp *sf* * *La.* * *La.* * *La.* * *f*

Andante con moto. *trem.*

pp * *La.* * *La.* * *La.* * *pp*

8: *simili*

8: **Allegretto.**

rit. *p*

Grave.

pp *ad.* *f*

Allegro con fuoco.

f *molto cresc.*

p

fp *cresc.*

f

sf

dolce *p*

First system of a piano score. The right hand features a melodic line with slurs and accents, while the left hand plays a rhythmic accompaniment. The key signature has two flats and the time signature is 3/4. The system concludes with a *cresc.* marking.

Second system of the piano score. It includes dynamic markings of *f p* and *fz*, and a *cresc.* instruction. The right hand continues with melodic phrases, and the left hand maintains a steady accompaniment.

Third system of the piano score. Dynamic markings include *fz* and *ff*. The right hand has more complex melodic figures, and the left hand's accompaniment becomes more active. The system ends with a *con espress.* marking.

Fourth system of the piano score. It begins with a *dim.* marking. The right hand has a more sparse melodic texture, and the left hand continues with a rhythmic accompaniment.

Fifth system of the piano score. It features a *rall.* marking. The right hand has a melodic line with a fermata, and the left hand's accompaniment is more prominent.

Sixth system of the piano score. It starts with the tempo marking *a Tempo* and a *p* dynamic. The right hand has a melodic line with a fermata, and the left hand plays a rhythmic accompaniment.

Seventh system of the piano score. It continues the melodic and accompanimental lines from the previous system, ending with a fermata in the right hand.

This page of musical notation consists of eight systems of staves, each with a treble and bass clef. The music is written in a key signature of two flats (B-flat and E-flat) and a 3/4 time signature. The notation includes various rhythmic values, slurs, and articulations. Dynamics such as *cresc.*, *ff.*, *ff. w.*, *p*, *fp*, *f*, and *sf* are used throughout. There are also markings for *rit.* and *tr.*. The piece features complex textures with many chords and rapid passages, particularly in the bass line. Some measures contain triplets and sixteenth-note runs. The notation is dense and detailed, typical of a classical piano score.

8.....

p *molto cresc.* *f* *p*

fp *fp*

molto cresc. *f*

fp *fp*

8.....

f *accel.*

cresc. *ff*

rit. *

Più moto.

pp *rit.*

5 1 4 5 1

cresc. *ff*

3 2 3 2 1 3

rit. *

3

First system of musical notation. Treble clef, bass clef. Dynamics include *p* and *f*. Performance markings include *rit.*, *8.*, and a trill marked with an asterisk. A triplet of eighth notes is marked with a '3'.

Second system of musical notation. Treble clef, bass clef. Performance markings include *rit.* and *8.*

Third system of musical notation. Treble clef, bass clef. Performance markings include *8.* and a trill marked with an asterisk.

Fourth system of musical notation. Treble clef, bass clef. Performance markings include *8.*, *3 2 1*, and *marc.*

Fifth system of musical notation. Treble clef, bass clef. Performance marking includes *simili*.

Sixth system of musical notation. Treble clef, bass clef. Performance markings include *rit.* and *8.*

Seventh system of musical notation. Treble clef, bass clef. Performance marking includes *8.*

ACT I.

Nº 1. CHOR.

(Das Theater stellt einen prächtigen Saal im Palast des Czarewitsch vor. Alphons de Laborde in russischer Uniform becomplimentirt den durch die Mittelthür eintretenden Chor.)

Allegro moderato.

Sopran. *mf* Ich kom - me mei - ne Wün - sche dar - zu -

Tenor. *mf* Ich kom - me mei - ne Wün - sche dar - zu -

Bass. *mf* Ich kom - me mei - ne Wün - sche dar - zu -

bringen zum Fest der ho - hen Frau, das uns be - glückt, das uns be -

bringen zum Fest der ho - hen Frau, das uns be - glückt, das uns be -

bringen zum Fest der ho - hen Frau, das uns be - glückt, das uns be -

glückt. Wenn ich zu früh ge - wagt, hier ein - zu - dringen, vergebt der

glückt. Wenn ich zu früh ge - wagt, hier ein - zu - dringen, vergebt der

glückt. Wenn ich zu früh ge - wagt, hier ein - zu - dringen, vergebt der

cresc.

Sor - ge, die uns bang', bang' be - drückt, bang' be - drückt! Ist

Sor - ge, die uns bang', bang' be - drückt, bang' be - drückt! Ist

Sor - ge, die uns bang', bang' be - drückt, bang' be - drückt! Ist

dim.

Wahr - heit das Ge - rücht,..... das wir ver - nommen: die

Wahr - heit das Ge - rücht,..... das wir ver - nommen: die

Wahr - heit das Ge - rücht,..... das wir ver - nommen: die

cresc. *cresc.* *cresc.* *cresc.* *cresc.* *cresc.*

p. *cresc.* *cresc.*

Für - stin sei er - krankt,..... em - pfan - ge nicht!.....

Für - stin sei er - krankt,..... em - pfan - ge nicht!.....

Für - stin sei er - krankt,..... em - pfan - ge nicht!.....

f. *dim.* *dim.* *dim.*

f. *dim.*

..... Wie ist der Un - fall plötz - lich denn ge -

..... Wie ist der Un - fall plötz - lich denn ge -

..... Wie ist der Un - fall plötz - lich denn ge -

p.

kom - men, ge - kom - men? dies zu er - for - schen ist uns heil' - ge

kom - men, ge - kom - men? dies zu er - for - schen ist uns heil' - ge

kom - men, ge - kom - men? dies zu er - for - schen ist uns heil' - ge

Pflicht, heil' - ge Pflicht. Wie ist der Un - fall plötz - lich denn ge -

Pflicht, heil' - ge Pflicht. Wie ist der Un - fall plötz - lich denn ge -

Pflicht, heil' - ge Pflicht. Wie ist der Un - fall plötz - lich denn ge -

kom - men, ge - kom - men? dies zu er - for - schen ist uns heil' - ge

kom - men, ge - kom - men? dies zu er - for - schen ist uns heil' - ge

kom - men, ge - kom - men? dies zu er - for - schen ist uns heil' - ge

Pflicht, heil' - ge Pflicht.
 Pflicht, heil' - ge Pflicht.
 Pflicht, heil' - ge Pflicht.

dim. p

Recit. (höflich, aber nicht ohne Verlegenheit.)
 ALPHONS.

Euch schreckt ein falsch' Gerücht, ihr mögt nicht bangen, be-

f

A. schäf-tigt ist die Fürstin, nicht er- krankt. Zum Wie-gen-fest wird später sie empfangen die

p *fp*

Allegro con moto.
 (Eines dem andern zuflüsternd.)

CHOR.
 O glück-li-che Stun-de! Wir
 O glück-li-che Stun-de! Wir

Wünsche, die sie Eu-rer Lie-be dankt.

O glück-li-che Stun-de! Wir

Allegro con moto.

rit. *p*

cresc. *mf* *p*
 werden ihr nah; ich glaube die Kunde, erst wenn wir sie sahn. Was sie auch be-gin-nen, nicht
 werden ihr nah; ich glaube die Kunde, erst wenn wir sie sahn. Was sie auch be-gin-nen, nicht
 werden ihr nah; ich glaube die Kunde, erst wenn wir sie sahn. Was sie auch be-gin-nen, nicht

cresc. *mf* *p*
 werden ihr nah; ich glaube die Kunde, erst wenn wir sie sahn. Was sie auch be-gin-nen, nicht
 werden ihr nah; ich glaube die Kunde, erst wenn wir sie sahn. Was sie auch be-gin-nen, nicht
 werden ihr nah; ich glaube die Kunde, erst wenn wir sie sahn. Was sie auch be-gin-nen, nicht

cresc. *mf* *p*
 werden ihr nah; ich glaube die Kunde, erst wenn wir sie sahn. Was sie auch be-gin-nen, nicht
 werden ihr nah; ich glaube die Kunde, erst wenn wir sie sahn. Was sie auch be-gin-nen, nicht
 werden ihr nah; ich glaube die Kunde, erst wenn wir sie sahn. Was sie auch be-gin-nen, nicht

cresc. *mf* *cresc.* *f* *p*

cresc. *f*
 weich' ich von hin-nen, eh' ich es er-späht, wer uns hinter-geht.
 weich' ich von hin-nen, eh' ich es er-späht, wer uns hinter-geht.
 weich' ich von hin-nen, eh' ich es er-späht, wer uns hinter-geht.

cresc. *f*
 weich' ich von hin-nen, eh' ich es er-späht, wer uns hinter-geht.
 weich' ich von hin-nen, eh' ich es er-späht, wer uns hinter-geht.
 weich' ich von hin-nen, eh' ich es er-späht, wer uns hinter-geht.

cresc. *f* *dim.* *p* *sf*

cresc. *cresc.*
 O glückliche Stunde wir werden ihr nah; ich glaube die Kunde, erst wenn wir sie sahn.
 O glückliche Stunde wir werden ihr nah; ich glaube die Kunde, erst wenn wir sie sahn.
 O glückliche Stunde wir werden ihr nah; ich glaube die Kunde, erst wenn wir sie sahn.

cresc. *cresc.*
 O glückliche Stunde wir werden ihr nah; ich glaube die Kunde, erst wenn wir sie sahn.
 O glückliche Stunde wir werden ihr nah; ich glaube die Kunde, erst wenn wir sie sahn.
 O glückliche Stunde wir werden ihr nah; ich glaube die Kunde, erst wenn wir sie sahn.

cresc. *cresc.*
 O glückliche Stunde wir werden ihr nah; ich glaube die Kunde, erst wenn wir sie sahn.
 O glückliche Stunde wir werden ihr nah; ich glaube die Kunde, erst wenn wir sie sahn.
 O glückliche Stunde wir werden ihr nah; ich glaube die Kunde, erst wenn wir sie sahn.

cresc.

Was sie auch be-gin-nen, nicht weich' ich von hin-nen, eh' ich es er-späht, wer

Was sie auch be-gin-nen, nicht weich' ich von hin-nen, eh' ich es er-späht, wer

Was sie auch be-gin-nen, nicht weich' ich von hin-nen, eh' ich es er-späht, wer

p *cresc.* *f*

uns hinter-geht. Zum

uns hinter-geht. Zum

uns hinter-geht. Zum

dim. *sf* *ff*

Tempo I, ma un poco animato.

Wie - gen - fest wird spä - ter sie em - pfan - gen die Wün - sche, die

Wie - gen - fest wird spä - ter sie em - pfan - gen die Wün - sche, die

Wie - gen - fest wird spä - ter sie em - pfan - gen die Wün - sche, die

Tempo I, ma un poco animato.

p

Wün - sche, die ihr un - s're Lie - be bringt, Lie - be bringt. Zum Wie - gen -

Wün - sche, die ihr un - s're Lie - be bringt, Lie - be bringt. Zum Wie - gen -

Wün - sche, die ihr un - s're Lie - be bringt, Lie - be bringt. Zum Wie - gen -

The first system of the musical score consists of three vocal staves and two piano accompaniment staves. The vocal lines are in treble clef, and the piano accompaniment is in bass clef. The music is in 2/4 time and features a key signature of one sharp (F#). The lyrics are repeated across the three vocal staves. The piano accompaniment includes dynamic markings such as *cresc.*, *f*, and *ff*.

fest wird spä - ter sie em - pfan - gen die Wün - sche, die Wün - sche, die ihr

fest wird spä - ter sie em - pfan - gen die Wün - sche, die Wün - sche, die ihr

fest wird spä - ter sie em - pfan - gen die Wün - sche, die Wün - sche, die ihr

The second system of the musical score continues the vocal and piano parts. It features the same three vocal staves and two piano accompaniment staves. The lyrics are repeated across the three vocal staves. The piano accompaniment includes dynamic markings such as *mf*, *cresc.*, *f*, and *ff*.

un - s're Lie - be bringt, Lie - be bringt.

un - s're Lie - be bringt, Lie - be bringt. (Der Chor zieht sich von Alphons begleitet zurück, und geht durch die Seitenthür links vom Hintergrund ab.)

un - s're Lie - be bringt, Lie - be bringt.

The third system of the musical score features the vocal and piano parts. The vocal lines are in treble clef, and the piano accompaniment is in bass clef. The lyrics are repeated across the three vocal staves. The piano accompaniment includes dynamic markings such as *dim.* and *dim.*.

The fourth system of the musical score consists of two piano accompaniment staves. The music is in bass clef and features dynamic markings such as *f* and *ff*.

Nº 2. RECITATIV UND DUETT.

ALPHONS.

Allegro con moto. Für jetzt empfängt die Fürstin

A. nicht. Alphonse, Du hier? O Himmel, Victor, Du! Ist's

VICTOR. ALPH. Recit. VICTOR.

V. möglich! Dich, den ar - men Fährdrich, fin - de ich im Pa - last des Cza - re - witsch? Welch

V. Glück! So schnell hast du For - tu - na's Gunst er - o - bert? So schnell, als sie in Russland Fremden

ALPH.

A. lacht. Als Ca - pi - tain siehst du mich wie - der, Freund; und heut' zu dem Ge - burtsfest unsrer

Tempo più moderato.

A. Fürstin bin ich als Ehrenwache commandirt!

A. (leise.) *Recit.*
Doch mehr als das! ich liebe, bin ge- liebt; der Fürstin hol- de Jugend- freundin,

A. *Più lento.* *Recit.*
Bertha, hat mir ihr Herz geschenkt; o Himmels- glück! Doch

A. Du? du stehst als Obrist gar vor mir, ge- schmückt mit Stern und Band! und die- sen

Allegro marciale.

VICTOR. *risoluto*

A. Grad! Ich

V. ha- be mit dem Schwert den Grad er- run- gen, der blut'ge Tag von

mf

v. A-land gab ihn mir, der trotz' - ge Schwe - de wur - de dort be - zwun - gen, an

mf

v. Pe - ters Sei - te kämpf - ten, sieg - ten wir. Seit je - ner Schlacht vom Kai - ser hoch - ge -

p *cresc.*

v. ehrt, bin ich in Sei - nem Auf - trag rück - ge - kehrt, seit je - ner Schlacht vom Kai - ser hoch - ge -

p *rit.* *f* *rit.* *fp* *a Tempo* ALPH. (in seinen Armen.)

v. ehrt, bin ich in Sei - nem Auf - trag rück - ge - kehrt. O welches Glück! Wer hätts ge -

A. dacht, als Frankreich wir in Groll ver - lie - ssen, dass uns so schnell For - tu - na lacht, sich al - le

A. Pfor - ten uns er - schlie - ssen, dass uns so schnell For - tu - na lacht, sich al - le Pfor - ten uns er -

A. *f*
 schlie - ssen! Der jüngste Sohn, zog ich hin - aus, das Schwert mein Schatz, die Welt mein
cresc. *f*
 VICTOR.

A. *ff*
 Vom Kai-ser hoch ge - ehrt, bin ich in seinem Auf - trag rück - ge -
 Haus, der jün - ge Sohn, zog ich hin - aus, das Schwert mein Schatz, die Welt mein
cresc. *ff*

V. *Lento.*
 kehrt. *con anima.* O glücklich

A. *ff*
 Haus!

V. *Un poco meno mosso.*
 Herz, für dich noch lacht des Le - bens fri - sche Mai - en - won - ne, doch mei - ne Ster - ne
 Cello.

V. *p*
 de - cket Nacht und Wol - ken hül - len mir die Son - ne! In mei - ne See - le dringt kein

V. Licht, der Ruhm erwärmt das Herz mir nicht, in meiner Seele dringt kein Licht, der Ruhm erwärmt das Herz mir nicht, der Ruhm erwärmt das Herz mir nicht, in meiner Seele dringt kein Licht, der Ruhm erwärmt das Herz ihm nicht, in seiner Seele dringt kein Licht, der Ruhm erwärmt das Herz ihm nicht; das Herz ihm nicht. Der Liebeslust in süßem Herz... ihm nicht; das Herz ihm nicht. Der Liebeslust in süßem

mf *rit.* *a Tempo* *ALPH.* *p* *mf* *a Tempo* *mf* *rit.* *Allegro risoluto.* *rit.* *fp* *3*

Pein füllt dei - ne Brust, dein gan - zes Sein, dein gan - zes
 Pein füllt mei - ne Brust, füllt mei - ne Brust, mein gan - zes Sein, mein gan - zes

fp $\frac{3}{3}$ *p*

Sein. Ge - nie - sse froh dein kur - zes Glück; wenn es ent - floh, kehrt's nie zu -
 Sein. Ge - nie - sse froh dies Him - mels - glück; wenn es ent - floh, kehrt's nie zu -

cresc. *rit.* *cresc.* *rit.* *cresc.* *p colla parte*

rück! Der Lie - be Lust in sü - sser Pein füllt dei - ne Brust, dein gan - zes
 rück! Der Lie - be Lust in sü - sser Pein füllt meine Brust, füllt mei - ne

a Tempo *f* *a Tempo* *f* *a Tempo* *fp* $\frac{3}{3}$ *fp* $\frac{3}{3}$ *pp*

Sein, dein gan - zes Sein. Ge - nie - sse froh dein kur - zes Glück; wenn es ent - floh, kehrt's
 Brust, mein gan - zes Sein. Ge - nie - sse froh dies Him - mels - glück; wenn es ent - floh, kehrt's

cresc. *cresc.* *cresc.*

Più moto.

V. nie..... zu-rück! Doch mich lass'schweigend tra-gen das Loos, das mir ver-

A. nie..... zu-rück! Doch du willst schweigend tra-gen das Loos, das dir ver-

Più móto.

V. hängt, dem Glück lern'ich ent-sa-gen, wonach das Herz sich drängt, dem Glück lernt?

A. hängt, willst je-dem Glück ent-sa-gen, wonach das Herz sich drängt, willst je-dem Glück ent-

V. ich ent-sa-gen, wo-nach das Herz, das Herz sich drängt.

A. sa-gen, wonach das Herz sich drängt, wo-nach das Herz, das Herz sich drängt.

Recit.

ALPH. *Recit.* Was a-ber führ-te Dich hierher zu-rück?

VICTOR. (Mit Vertrauen.) Von Eu-rem Hof man Ar-ges sich er-

(Alphons bei der Hand)

V. zählt; der Kaiser zürnt, und hat mich ans-erwählt, ich soll zur Fürstin seinen Glückwunsch tragen und nach der

V. *fassend, ernst und mit Würde.* Rückkehr ihm die Wahrheit sa-gen. **ALPH. (Aufgeregt.)** Welch Glück für uns! **VICTOR.** Du kennst die hohe Frau! Sie ist mir

Moderato.

V. fremd. Als ich aus Frankreich kam, war un-ver-mäh-let noch der Cza-re-witsch. Drei Jahre lebt' ich

V. fern im Kriegsgetümmel, so blieb die ed-le Frau mir un-bekannt, von deren Lob das Land jetzt wieder-

Allegro assai.

V. **ALPH. (Zieht ihn zu sich)** halt. Und de-ren Unglück je-der Mensch be weint. **VICTOR.** So wäre Alles wahr, was man erzählt? Es

ALPH.

A. ist! Die schönste Frau, die En-gel-rei-ne, verzehrt der Gram! Gehasst vom Czarewitsch, zu

A. rück - gesetzt um ein ge - mei - nes Weib ward gestern noch von ihm sie roh misshandelt, weil sie sich weigert sei - ne Dir - ne an ih - rem Hof als Fräu - lein auf - zu - neh - men.

N^o. 3. RECITATIV UND ARIE.

Allegro vivace.

VICTOR.

Ha, schändlich — mei - ne Hand zuckt nach dem Schwert. Und der Ty - rann ist meines Kai - sers Sohn! Leb' wohl, leb' wohl, mein Freund! ich fürch - te sie zu sehen, die ich nicht rä - chen darf! Nein Vic - tor, bleib! bei Gott, ich las - se dich nicht von der Stel - le bis dein Ge - heim - niss du dem Freund ver -

(er geht) ALPH. (ihm in den Weg tretend.)

VICTOR. (entschlossen.) rit.

A. *trant. a Tempo* So sei's! Du magst denn meinen Wahnsinn kennen. *a Tempo*

V. *Allegro ma non troppo.* Als Frankreich ich ver-

V. liess, dem Czaar zu die-nen, durchzog ich fro-hen Muths das deut-sche Land. Im Harz-ge-

V. birg' ist mir der Stern erschie-nen, mit des-sen Strahl mein Lebensglück entschwand! Ge-

V. lockt von ei-nes duft'gen Wäl-des Nacht, liess ich den Wa-gen, drang durch Blüten-

V. pracht, durch Busch und Dickicht an dem Berg' em-por, bis ich, umstrickt von Lust, den Pfad ver-

p

lor. Da hört' ich durch die grü-nen Hal - len ein

Lied von süs-ser Stimme schal - len. Das Laubge - wind' theil' ich mit lei - ser.

rit.

a Tempo

Hand, o hätt' ich nie ge - se - hen, was ich fand! Von Ei - chen ü - ber - wölbt, ein Göt - ter -

a Tempo

rit. *un poco più moto* *Quasi Recit.*

bild, steht vor dem trunkenen Blick mir, hehr und mild, ein Mädchen, zaubrisch - reiz - um -

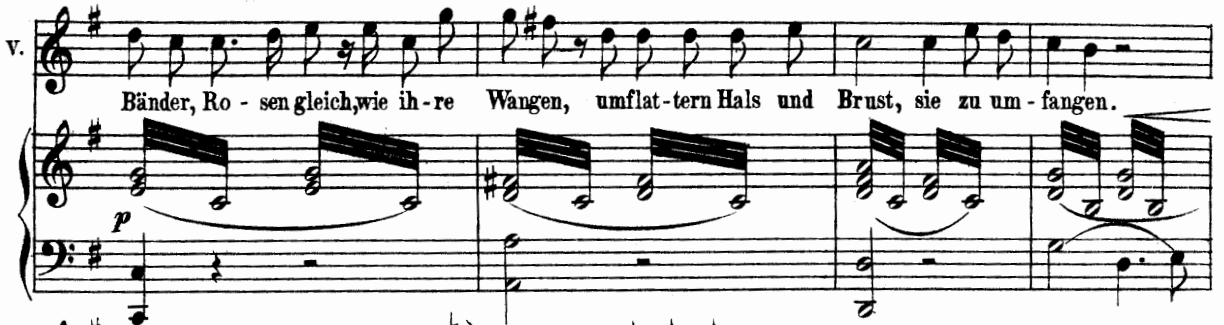
rit. *pp* *trem.* *Quasi Recit.*

pp

flossen ganz von heit - rer Ju - gend, sü - sser Anmuth Glanz. In vol - len

Loeken wogt das dunk - le Haar, der Strohhut schattet Au - gen, him - mel - klar, und

cresc. *fp* *cresc.*

v.  *p*
 Bänder, Ro - sen gleich, wie ih - re Wä - ngen, umflät - tern Hals und Brust, sie zu um - fangen.

v.  *pp*
 Indess ein Mäd - chen ne - ben ihr, ver - wirrt und angst - voll klagt, dass sie im Wald ver - irrt.

v.  *rit.*
 strömt von den Lip - pen ihr der Zauber - klang, mit dem das Herz mir aus der Brust sie sang:

ROMANZE.
Andante con moto.
 *pp* *trem.* *mf* *dim.*

v.  *p* *dolce*
 Am blum'gen Rain, im kü - len Grund, da rauschet der duft' - ge Wald..... Die

v.  *p* *pp*
 El - fe lauscht im grü - nen Rund, die Stimme der Vö - gelin ver - halt, denn lei - se weint ein ver -

v. *sf* *dim.* *rit.* *a Tempo*
 irr - tes Kind: „Ob ich die Heimath wohl wie - der find?“ In

v. *dim.* *rit.* *f a Tempo* *cresc.*
 A - bendgold die Son - ne sinkt, der Nachtwind streift ü - ber das

v. *p*
 Land..... Durch Wal - des Grün der Mond - schein blinkt, die

v. *p*
 El - fe, sie reicht ihr die Hand..... „Komm, wei - ne nicht mehr, sollst

v. *dim.* *p* *rit.*
 un - ser sein, ich füh - re dich hin zur Hei - math mein, ich

v. *a Tempo* *ad lib.* *a Tempo*
 füh - re dich hin zur Hei - math mein. *a Tempo* 8.....

Nº 4. QUARTETT.

Allegro assai.

CHARLOTTE. (tritt in heftiger Aufregung ein.)

Mein Lied! Mein Lied! Täuscht mich mein Au-ge! Er!

f *ff* *ff*

Dieses Quartett wird ohne Begleitung gesungen.

Larghetto.

CHARLOTTE.

BERTHA. Er ist's! Sein An-blick we-cket wie-der in mei-ner

VICTOR. Er ist's! Sein An-blick we-cket wie-der in ih-rer

ALPH. Ist sie's? Neckt kein Traum, kein Traum mich wie-der? Hal mei-ner

Was ist's? es träumt der Ar-me wie-der von sei-ner

Lento. **Larghetto.**

pp *p* *p*

C. Brust der Heimath Bild..... Mir naht auf leuchtendem Ge-fie-der ein

B. Brust der Heimath Bild, der Heimath Bild. Ihr naht auf leuchtendem Ge-fie-der ein

V. El-fe Göt-ter-bild. Hal meiner Elfe Götterbild. Mir naht auf leuchtendem Ge-fie-der ein

A. El-fe Göt-ter-bild;..... Ihm naht auf leuchtendem Ge-fie-der ein

cresc. mf *dim. p* *cresc.*

dim. *fz* *animato un poco*

C. Traum, der meine Schmerzen stillt, ein Traum der meine Schmerzen stillt. O sel'ge Zeit, die

B. Traum, der ih-re Schmerzen stillt, ein Traum, der ih-re Schmerzen stillt. O sel'ge Zeit, da

V. En-gel, der die Qua-len stillt, ein En-gel, der die Qua-len stillt. O sel'ge Zeit, da

A. En-gel, der die Qua-len stillt, ein En-gel, der die Qua-len stillt. Un-sel'-ger Tag, da

cresc. *mf* *cresc.* *f* *rit.* *a Tempo* *p*

C. mir entschwand, im grü-nen Harz, im deut - - - - - schen Land. O sel'ge

B. er uns fand im grü-nen Harz, im deut - - - - - schen Land. O sel'ge

V. ich sie fand im grü-nen Harz, im deut - - - - - schen Land. O sel'ge

A. er sie fand im grü-nen Harz, im deut - - - - - schen Land. Un-sel'-ger Tag,

cresc. *mf* *rit.* *dim. e cal.* *p*

C. Zeit, die mir entschwand im grünen Harz, im deutschen Land, im deutschen Land.....

B. Zeit, da er uns fand im grünen Harz, im deutschen Land, im deutschen Land.....

V. Zeit, da ich sie fand im grünen Harz, im deutschen Land, im deutschen Land.....

A. da er sie fand im grünen Harz, im deutschen Land, im deutschen Land.

Allegro assai.
Recit.

VICTOR. (auf Charlotte sehend.)

ALPHONS. (leise.)

Mein Göt-ter-kind in die-sen Hallen? Sie Dei-ne

f marc.

VICTOR. (ausser sich.)

El-fe? Toller Wahn! Die Für-stin steht vor Dir! Die Fürstin?! Nein, sie ist es

mf *f a Tempo*

CHARLOTTE. (anmuthig.)

nicht! Ich bin es, die Sie freundlich einst ge-lei-tet, die aus der Wildniss sorgsam Sie be-

colla voce

(auf Bertha deutend.)

(lächelnd.)

glei-tet, als ich im Waldge-bir-ge mich ver-irrt. Und hier die Hel-din, die, von Angst ver-

wirrt, uns schon zer-rissen sah von wil-den Bä-ren; Der Himmel sandte Sie, Schutz zu ge-

cresc. p

VICT. (zu ihren Füßen stürzend)

wäh-ren. Nochnicht ver-gessen ist der Rit-ter-dienst. Ihr Nam' ist St. Auban. O mei-ne

dim.

v. *f*
 Fürstin! Warum ward mir zu ster - ben nicht ver - gönnt, eh' ich im Purpur mei - ne El - fe

v. **Tempo I.** ALPH. (der mit Staunen und Schrecken) **Allegro moderato.**
 diese Entdeckung begleitet.
 fand! O weh ihm, welch Geschick! mein armer Freund!

A. CHARL.
calando Und nun, Chevalier, was führte Sie zu mir? *a Tempo*

C. VICTOR.
 Als ei - nen von den Kämpfern — bei A - land zum ho - hen

v. *f*
 Fest den Glückwunsch dar - zu - brin - gen, hat mich des Kai - sers Gna - de aus - er -

v. CHARL. *con grazia e portamento*
 wählt. Wie danke ich dem Czar für die - se 3 Huld, die mich ge - mahnt an ei - ne

C. *al - te Schuld! Ich darf den Rit - terdienst in Waldes - nacht dem Hel - den*

C. *danken aus des Kai - sers Schlacht! Kann Ihnen hier am Hof mein Einfluss*

rit. a Tempo (Sie reicht ihm die Hand zum Kuss.)

C. *frommen, so for - dern Sie, stets sind Sie mir willkom - men!*

a Tempo

(Victor berührt nur leicht ihre Hand mit seinen Lippen, beugt sich dann tief und ehrfurchtsvoll, und geht mit Alphons durch die Mittelthür ab.)

Recit. BERTHA

Wie seltsam! die - ser Mann, der uns so werth, von dem wir Näh' res nie er - fah - ren

CHARL.

konnten, lebt hier und in des Kaisers Dienst. Welch Schicksal! Gera - de jetzt erscheint er meinem Blicke!

N^o 5. DUETT.

Allegro moderato.

CHARLOTTE.

Fremd steh' ich hier im frem - den Lan - de, ge - hasst, ... verhöhnt von dem Ge -

mahl! Er, dem mich ei - nen heil' - ge Ban - de, er - sinnt mir täg - lich

neu - e Qual. Zu sei - nen Fü - ssen lag, ... ich hin - gestreckt, er hat mein

p *Lento* *a Tempo cresc.* *cresc.*

fürstlich Haupt mit Schmach be - deckt. er hat mein fürstlich Haupt mit Schmach be -

f *rit.* *colla parte* *rit.*

deckt. Du hast zu lang' schon still ge - tra - gen des

a Tempo *BERTHA.* *un poco più moto* *p* *rit.* *a Tempo* *più moto*

B. Wüthrichs Hass, Dein schmachvoll Loos! Zeit ist's, der De - muth zu ent - sa - gen; Flieh'

B. heim in uns' - rer Wäl - der Schoos. Was gilt für dich der fer - ne

B. Kai - ser - thron, der Mordstahl schwebt ob dei - nem Haupte schon.

Allegro. CHARLOTTE. *cresc.*

Du weisst, dass je - des Mit - tel ich ver - sucht, des Gatten Hass in

C. Lie - be zu ver - wan - deln; Ver - ge - bens! Kei - ne Rettung bleibt, als

C. Flucht; die Für - sten - eh - re zwingt mich jetzt zu handeln.

(mit halber Stimme geheimnisvoll.)

C

Dich nicht zu ängst'gen, barg ich's Dir, dass Herbert ich nach Braunschweig sandte. Des Va-ters

pp *pp*

C

Schutz erfleht er mir, und ein A - syl im Heimath - lan - de; sein hülf - los

mf *dim.*

f *cresc.* *mf* *dim.*

C

Kind, sich kei - ner Schuld be - wusst, gewiss, er nimmt es an die Va - ter -

p *un poco rall.* *colla voce*

Allegro con fuoco.

brust.

p *cresc.*

BERTHA. (in ihren Armen.)

Und ich..... bin Dein,... uns

p

B

trennt... nichts mehr... und zögst Du ü - ber's Wel - tenmeer und drängst Du in der Er - de Grund und

cresc. *f* *calando dim.*

cresc. *f* *calando dim.*

a Tempo

B. stiegst... Du zu..... des Aet - na Schlund: uns trennt nichts mehr, uns trennt nichts mehr, und

a Tempo

p

rit. CHARL.

B. ich.....bin Dein. Ja Du.....bist mein!... Uns trennt... nichts mehr,... und zög' ich ü - ber's

rit. *p*

cresc. *f* *cal.* *dim.* *a Tempo*

C. Weltenmeer und dräng'ich in der Er - de Grund, und stieg?... ich zu..... des Aet - na

BERTHA.

Und stiegst... Du zu..... des Aet - na

cresc. *f* *cal.* *dim.* *p*

cresc. *f* *rit.* *a Tempo*

C. Schlund: uns trennt nichts mehr, uns trennt nichts mehr, und ging's von hier in's off - ne Grab,... und

cresc. *rit.* *a Tempo*

B. Schlund: und ging's von hier in's off - ne Grab, und ging's von hier in's off - ne Grab,... und

cresc. *f* *rit.* *sf* *a Tempo*

f *poco più moto*

C. ging's von hier in's off - ne Grab! Mein bist Du, mein! Stü - tze mir und

f *poco più moto*

B. ging's von hier in's off - ne Grab! Dein bin ich, Dein!

cresc. *f* *mf* *fz*

C. Stab! Mein bist Du, mein! Stü - tze mir und Stab, und ging's von

B. Stü - tze Dir und Stab! Dein bin - ich, Stü - tze Dir und Stab, und ging's von

cresc.

C. hier in's off' - ne Grab,..... in's Grab, und

B. hier in's off' - ne Grab,..... in's Grab, und

mf

C. ging's von hier in's off' - ne Grab,..... von hier in's

B. ging's von hier in's off' - ne Grab, von hier in's off' - ne Grab,.....

cresc.

C. Grab,..... *rit.* in's off' - ne Grab! *Più moto*

B. als ging's von hier..... *rit.* in's off' - ne Grab! *Più moto*

ff *Più moto*

(Beide ab.)

Allegro.

SCENE.

Recit. HERBERT.

AURELIUS.

Wir sind hier un-gestört. Bringt Rettung ihr für Eu - re Herrin?

HERB. AUR.

Nein! Ich hab's ge - ahnt! Indess Ihr fern wart, Freund, hat die Ge - fahr sich grausenvoll ver-

Aur.

mehrt! Von sei-nen Po-pen und dem fre-chen Wei-be ge - stachelt, wächst der Hass des Cza-re-

Aur.

witsch. Das Ärgste droht ihr!

a Tempo

f *Recit. a Tempo f*

(sich erschreckt umsehend.)

Aur.

Still! ver - rathet nichts! Ihr wisst, ich eh - re sie gleich ei - ner Hei - li-gen, die

trem.

pp

Aur. einst durch ei-nen Fussfall bei dem Czaren des ein-zigen Sohnes Le-ben mir ge-ret-tet, Sie ret-ten

Aur. will ich, gält's auch meinen Kopf, sie ret-ten, Ja, selbstwi-der ih-ren

HERBERT. (seinen Arm fassend.) AUREL. (aufhorchend.)
Willen. Was droht ihr? Sprech! Was könnte er noch wagen? Wir sprechen spä-ter

Aur. uns. Man kommt! ver-lo-ren ist Al-les, trifft man mich bei Euch! Hin-weg (durch die Mittel-thür ab. (Herbert geht auf die Thür rechts zu))

N^o 6. SCENE UND QUINTETT.

Allegro risoluto. BERTHA. (öffnet rasch die Thür.) (aufschreiend.) CHARL. (ihr folgend.)
Mansprach hier! Herbert! Herbert! schon zu-

Recit.

Recit.

C.
 rück? Ist's möglich! Bringst Du Rettung? Sprich! Nein, schweige, ich les' auf Dei-ner

C.
 Stirne Unglück - se - li - ges! Kei - ne Hoffnug?
 HERB. (tief gebeugt.) BERTHA.
 Ich brin - ge kei - ne Hoffnug. Kei - ne Hoffnug?

HERB. *pp*
Allegro moderato.

Der Fürst ver - bie - tet Ih - nen Flucht, nachdem ver - ge - bens er ver - sucht vom Czar die

H.
 Scheidung zu er - langen. Und wenn sein Va - terherz auch bricht, der Macht des Kaisers trotz er nicht, wagt

H.
 nie die Flücht'ge zu em - pfangen. Es sprach der Fürst: Wie treu ich auch ge - sinnt, Mein

(Charlotte fixt.)

Al. freundin "hier ver-gif-tet mir den Tag! Man täuscht mich nicht! die Fürstin hat ge-

(mit dem Fuss stampfend.)

CHARL. (flehend.)

ALEX. (herrisch)

Al. weint, ist bleich und zittert — Ihr habt sie ge-gen mich gestimmt! Mein Fürst! Kein

Allegro moderato.

Al. Wort! Ich has-se die fremden Schlangen, und ken - ne ihr ver-

Al. rä - therisch Un - ter - fan - gen Schon längst bin dem Gezücht ich auf der

Al. Spur; Die Bei - den näh - ren Ih - ren Starsinn nur! Zu

Al. End' ist mei - ne Langmuth, und ver-bannt/sind sie un-wi-der-

Moderato.
CHARL. (mit schmerzvoller Resignation.)
Recit.

Al. ruf - lich aus... dem Land! Mein Fürst - Sie rau - ben

dim. Recit.

C. mir die letz - ten Her - zen, die ich auf die - ser Er - de mein noch nen - ne!

p a Tempo

ALEXIS. Sie sind ver - bannt! O Gott! mein Fürst, das ist des Cza - ren Wil - le

cresc. Vivace. CHARL. (mit Adel.)

C. nicht! Hier bin ich Czar! - Der Czar ist weit! Wer weiss, ob jemals aus dem Krieg er

f p

Al. (mit Hohn und Bedeutung.) wiederkehrt, der Kai - ser auch ist sterblich! Das ist zu viel, mein Gott!

a Tempo

C. ALEXIS. Schmerzt der Verlust der Deutschen Sie so sehr?

dim. pp trem.

(fürchterlich)

Al. Es steht in Ih - rer Macht, sie zu er - hal - ten. noch einmal frag' ich Sie: Wird Eu - phro -

Al. si - ne als Ih - re Da - me heut' noch auf - ge - nommen? **CHARL.** Nein, mein Ge - mahl! **ALEX.** Auch nicht um

Al. **CHARL.** die - sen Preis? Der Preis ist Schmach, Ent - eh - rung mei - ner Wür - de. Der Für - sten - Toch - ter

C. Schande, die ihn zahlt! - Sie mö - gen zieh'n - mein Schicksal ist er - füllt!

Andantino quasi Allegretto.

QUINTETT.

CHARLOTTE.
BERTHA. Schon rau - schen um mein Haupt die Schwingen des blei - chen En - gels,
Schon rau - schen um ihr Haupt die Schwingen des blei - chen En - gels.

dim.

C. *mf* *cresc.* *f* *dim.* *pp*
 der mir naht; der blut'ge Mord, er wird voll - brin-gen, was längst er - son - nen der Ver-

B. *mf* *cresc.* *f* *dim.* *pp*
 der ihr naht; der blut'ge Mord, er wird voll - brin-gen, was längst er - son - nen der. Ver-

AURELIUS. *cresc.* *f* *dim.* *pp*
 Das blut'ge Werk, er wird's voll - brin-gen, schon längst. be - schlossen ist die

ALPHONS. *cresc.* *f* *dim.* *pp*
 Der blut' - ge Mord, er wird vollbrin-gen, was längst. er - sonnen der Ver-

C. *mf*
 rath. Der

B. *p* *mf*
 rath. Schon rauschen um ihr Haupt die Schwingen des bleichen Engels,

Aur. *p* *mf*
 That. Schon rauschen um ihr Haupt die Schwingen des bleichen Engels,

ALEXIS. *p* *mf* *marc.*
 Schon rauschen um Dein Haupt die Schwingen des Ra-che-engels, der Dir naht! Das blut'ge

A. *p* *mf*
 rath. Schon rauschen um ihr Haupt die Schwingen des bleichen Engels,

C. blut'-ge Mord, er wird voll-brin-gen, was längst er-son-nen der Ver-rath.

B. der blut'-ge Mord, er wird vollbringen, was längst er-son-nen der Ver-

Aur. das blut'-ge Werk, er wird's vollbringen, schon längst be-schlos-sen, ist die

Al. Werk muss ich voll-brin-gen, was längst beschlossen, werde That.

A. der blut'-ge Mord, er wird vollbringen, was längst er-son-nen der Ver-

C. Schon rau - sehen um mein Haupt die Schwingen des blei-chen En-gels,

B. rath. Schon rauschen um ihr Haupt die Schwingen des blei-chen En-gels,

Aur. That. Schon rauschen um ihr Haupt die Schwingen des blei-chen En-gels,

Al. Schon rauschen um Dein Haupt die Schwingen des Ra-che-

A. rath. Schon rauschen um ihr Haupt die Schwingen des blei-chen En-gels,

molto cresc.

C. der mir naht; ... der blut' - ge Mord, er wird vollbringen, was

B. der ihr naht; der blut' - ge Mord, er wird voll - bringen, was

Aur. der ihr naht; ... das blut' - ge Werk, er wird's voll - bringen, schon

Al. engels, der Dir naht! das blut' - ge Werk muss ich voll - bringen, was

A. der ihr naht; der blut'ge Mord, er wird voll - brin - gen, was längst er -

molto cresc.

dim.

C. längst er - sonnen der Verrath, der blut'ge Mord, er wird vollbringen,

B. längst er - son - nen der Verrath, der blut'ge Mord, er wird vollbringen,

Aur. längst be - schlos - sen ist die That, das blut'ge Werk, er wird's vollbringen,

Al. längst beschlossen, werde That, wer - de That, das blut'ge Werk muss ich vollbringen,

A. son - nen der Verrath, der blut'ge Mord er wird vollbringen, .

dim. *p* *f* *marc.*

dim. *p* *f* *marc.*

Allegro con moto.

C. *cal. p* was längst er-son-nen der..... Ver-rath. *rit.* die That.

B. *cal. p* was längst er-son-nen der..... Ver-rath.

Aur. *cal. p* schon längst be-schlossen ist..... *rit.* die That.

Al. *cal. p* was längst be-schlossen, wer - *rit.* - de That.

A. *cal. p* was längst er-son-nen der..... Ver-rath.

cal. p

ff

Allegro con moto.

ALEXIS.

Ich se-he wohl, Ihr Trotz lässt sich nicht

Al. *p* beu-gen; ent-sa-gen wir denn Bei-de unserm Wunsch.

cresc. *f* Trombi.

Al. Gestatten Fürstin Sie, dass jetzt das Fest, das ich für diesen Tag bestimmt, be-

attaca Finale.

Sopran.
Zu dem Fe - ste die - ses Ta - ges

Tenor.
Zu dem Fe - ste die - ses Ta - ges

Bass.
Zu dem Fe - ste die - ses Ta - ges

Grazioso.

bringt die Freu - de ih - ren Kranz, schlingt um Dich den

bringt die Freu - de ih - ren Kranz, schlingt um Dich den

bringt die Freu - de ih - ren Kranz, schlingt um Dich den

hei - tern Rei - gen, kün - det sich Dir an im Tanz!

hei - tern Rei - gen, kün - det sich Dir an im Tanz!

hei - tern Rei - gen, kün - det sich Dir an im Tanz!

f Ruft in sin-nig-zar-ter Wei-se Ju-gendbil-der Dir zu-rück, wünscht aus Herzens
f Ruft in sin-nig-zar-ter Wei-se Ju-gendbil-der Dir zu-rück, wünscht aus Herzens
f Ruft in sin-nig-zar-ter Wei-se Ju-gendbil-der Dir zu-rück, wünscht aus Herzens

tiefstem Grunde Dir zum Tag der Fei-er Glück.
 tiefstem Grunde Dir zum Tag der Fei-er Glück.
 tiefstem Grunde Dir zum Tag der Fei-er Glück.

ALEXIS. (leise zu Aurelius.)
 Hast Du den Trank zur Hand, wie ich befahl?

AURELIUS.
 Herr, Al-les ist be-rei-tet dort im

Aur. **ALEXIS.**
Saal. Du bürgst die Wir - kung mir mit Dei - nem

Al. **AUREL.**
Le - ben? Ich hab Dir meinen Kopf zum Pfand ge - ben!

Aur. **ALEXIS.**
So hal - te Dich auf mei - nen Wink bereit. Ich werde

Al. **AUREL. (doppelsinnig)**
ad lib. Ich werde

Aur. *a Tempo*
be - ten, dass mein Werk ge deiht! — *a Tempo dim.* Verhass - te,

Al. *con 8.*
die mir auf - ge - drungen des strengen Va - ters Ty - ran - nei!

Al. *sempre cresc.*
Zum Ärg - sten hast Du mich ge zwungen, ... *f* **Anf.**

con 8.

Al. *cal.* *a Tempo*
die - sem Weg' nur werd' ich frei!
rit. *a Tempo*
fp *dim.* *rit.* *p*
CODA. *cresc.* *molto cresc.* *ff*

ALEX. (laut, mit wilder Heiterkeit zu einem Diener.)

Den Festtrank, I-van, für die ed-len Gäste! Wie es die Sit-te heis-chet, lasst zum

Recit.

Al.

Fe-ste uns trin-ken auf das Wohl der ho-hen Frau!

Sopran. **Maestoso con spirito.**

(Der Chor naht sich Charlotten, den Becher hoch erhebend.)

Dem Wohl der Für-stin, die wir

Tenor.

Dem Wohl der Für-stin, die wir

Bass.

Dem Wohl der Für-stin, die wir

eh - ren, sei freu - dig die - serTrunk geweiht!

eh - ren, sei freu - dig die - serTrunk geweiht!

eh - ren, sei freu - dig die - serTrunk geweiht!

sei freu - dig die - serTrunk geweiht! Ihr mag in Lust derSchmerz sich keh - ren, in Lust sich

sei freu - dig die - serTrunk geweiht! Ihr mag in Lust derSchmerz sich keh - ren, in Lust sich

sei freu - dig die - serTrunk geweiht! Ihr mag in Lust derSchmerz sich keh - ren, in Lust sich

keh - ren, in Freud' sich wan - deln je - des Leid. Dem

keh - ren, in Freud' sich wan - deln je - des Leid. Dem

keh - ren, in Freud' sich wan - deln je - des Leid. Dem

10822

cantabile

Wohl der Für-stin, die wir eh - ren, sei freu - dig die - ser Trunk ge -

Wohl der Für-stin, die wir eh - ren, sei freu - dig die - ser Trunk ge -

Wohl der Für - stin, die.... wir eh - ren, sei

p cantabile

weiht, sei freu - dig die - ser Trunk ge - weiht, sei

weiht, sei freu - dig die - ser Trunk ge - weieht, sei

freu - dig die - ser Trunk ge-weieht, freu - dig die - ser Trunk ge - weieht, sei

freu - dig die - ser Trunk ge-weieht! Ihr mag in Lust der Schmerz sich

freu - dig die - ser Trunk ge-weieht! Ihr mag in Lust der Schmerz sich

fren - dig die - ser Trunk ge-weieht! Ihr mag in Lust, ihr mag in Lust

8.....

molto rit. *a Tempo* *p*

keh - ren, in Freud' sich wandeln je - des Leid. Dem

keh - ren, in Freud' sich wandeln je - des Leid. Dem

der Schmerz sich kehren, in Freud' sich wandeln je - des Leid. Dem

8..... *a Tempo* *p*

molto rit.

Wohl der Für - stin, die wir eh - ren, sei freu - dig die - ser Trunk ge -

Wohl der Für - stin, die wir eh - ren, sei freu - dig die - ser Trunk ge -

Wohl der Für - stin, die wir eh - ren, sei freu - dig die - ser Trunk ge -

weiht! Ihr mag in Lust der Schmerz sich keh - ren, in Freud' sich wan - deln

weiht! Ihr mag in Lust der Schmerz sich keh - ren, in Freud' sich wan - deln

weiht! Ihr mag in Lust der Schmerz sich keh - ren, in Freud' sich wan - deln

je - - des Leid,..... je - des Leid! (Sie trinken)

je- - - - - des Leid, je - des Leid!

je- - - - - des, je - des Leid, je - des Leid!

CHARL. (steht auf, erhebt den Becher.) *Più moderato.* ALEXIS (für sich.) *Tempo I.*

Recit. Zum Dank und auf Ihr Wohl! (Sie nippt nur.) Sie trinkt zu we-nig! Auch

Sopran. Auf's Wohl des Für - - - sten, den wir

Tenor. Auf's Wohl des Für - - - sten, den wir

Bass. Auf's Wohl des Für - - - sten, den wir

Chor. mei-nen Dank! Die Für-stin le-be hoch! Auf's Wohl des Für - - - sten, den wir

a Tempo

eh- - - - ren, lasst freudig uns den Be-cher lee - ren!

eh- - - - ren, lasst freudig uns den Be-cher lee - ren!

eh- - - - ren, lasst freudig uns den Be-cher lee - ren!

ALEXIS (zu Charlotte mit scharfem Accent.)

(hält ihr den Becher zum Anstossen hin.)

Ihr Wohl, Madame! **Più moderato.** Ge-horchen Sie der

ff **Recit.** *p*

8.....

Al. Sit-te! Es herrscht der Ge-brauch, dass ei-ne Bitte an diesem Tag der Cza-re-witsch ge-

(sich zu ihm neigend mit Anmuth.)

währt. Ihr Wort, dass mei-ne Freun-de, die verbannt, Sie

ALEXIS (lauernd.) So nennen Sie den Wunsch, den Sie ge-nährt.

ALEXIS.

un-gekränkt ent-las-sen aus dem Land! Mein Fürstenwort! Die Bit-te ist ge-währt!

Allegro.

CHARL. (freudig anstossend.) (Sie trinkt.) ALEXIS (triumphirend.) **Tempo I.**

Zum Dank und Wohl! Der Be-cher ist ge-leert!

Moderato. *pp* **Tempo I.** *ff*

Sopran. *animato*
Ihr mag in Lust der Schmerz sich

Tenor.
Ihr mag in Lust der Schmerz sich

Bass.
Ihr mag in Lust, ihr mag in Lust

string. animato 8.....

cresc. *f*

keh - - - ren, in Freud' sich wandeln je - des Leid! Dem

keh - - - ren, in Freud' sich wandeln je - des Leid! Dem

der Schmerz sich kehren, in Freud' sich wandeln je - des Leid! Dem

8.....

p

cresc.

Wohl der Für - stin, die wir eh - ren, sei freu - dig die - ser Trunk ge -

Wohl der Für - stin, die wir eh - ren, sei freu - dig die - ser Trunk ge -

Wohl der Für - stin, die wir eh - ren, sei freu - dig die - ser Trunk ge -

f

weiht! Ihr mag in Lust der Schmerz sich keh - ren, in Freud' sich wan - deln je - des
 weiht! Ihr mag in Lust der Schmerz sich keh - ren, in Freud' sich wan - deln je -
 weiht! Ihr mag in Lust der Schmerz sich keh - ren, in Freud' sich wan - deln je -

Leid, je - des Leid!
 - - - des Leid, je - des Leid!
 des, je - des Leid, je - des Leid!

Recit. CHARL. *parlando* (für sich)
 Wie seltsam schmeckt der Trank! Welch ein Ge-dan-ke!

Moderato. *pp* *Recit.*

C. *poco animato* ALEXIS, (sie betrachtend.)
 Ha! Wie ein To-des-schauer fasst mich's an! Zum

Al. CHARL.
 Fest heut' Abend denn, auf Wiedersehn! Kalt rieselt durch die A-dern mir das Blut,

C. (Sie fährt mit der Hand über die Augen.)
 Auf Wie - der - sehn? Auf Wie - der - sehn, ja, dort!

ff Allegro feroce.

CHARL. (sich hoch aufrichtend.)
 Es ist ge - sehn! mir sagt's die

C.
 Qual,..... die.... glü-hend mir das Blut..... durch - krei - - set,

c. auf die - ser Stir - ne flammt das Mal,..... das

c. Got - tes Zorn dem Mord..... ver - hei - sset. Ich be - be vor dem To - - de

c. nicht, der mich... der Pein ent - rückt;..... Er ist's ja, der die Ket - te

c. bricht, die blu - tig mich ge - drückt;..... mir bleibt kein Pfad aus die - ser

c. Nacht, nur Tod ent - reisst mich Dei - ner Macht! Doch dass Du selbst, doch

c. dass Du selbst voll - bracht die That, dies füllt die Brust..... mit Grau'n, füllt die Brust..... mit

C. *Gran'n! Weh Dir, weh Dir... wenn einst die Ra-che naht! Du*

cresc.

C. *wirst..... ihr Ant - litz schau'n! Der Ne - bel*

rit. tranquillo dim

C. *sinkt!... Vor mei - nem Blick die Zu - kunft sich ent-hüllt, weh Dir! Dein hart ein*

molto cresc. e accel. ff

C. *Fluch-ge-schick, bald ist Dein Maass ge-füllt! Durch Mord..... lösst Du.... der*

fa. rit. a Tempo

C. *E - he hei - lig Band, durch Mord..... lösst Du..... der E - he hei - lig Band! Ver-*

C. *nich - tet wirst Du einst von Va - ters Hand!*

P rit. ff a Tempo

Recit.

ALEXIS.

(ab)

Wahnsinnig Weib!— Du hast es selbst ge-wollt!

*Recit.**ff**a Tempo*

BERTHA.

Was geht hier vor! Was muss ich seh'n? Sie stirbt!— Weh' mir!— Was ist ge-scheh'n!

AURELIUS. (tritt ihr ganz nahe.)

*Moderato.**Recit.*

Welch' Schreckniss ü-ber sie ver-hängt— was Ihr auch

(mit tiefer Bedeutung.)

Aur.

seht und hört, be-denkt, ihr kann das Grab nur Freiheit geben. Spricht doch der Herr „Durch Tod zum

a Tempo

(eilt nach dem Hintergrunde)

Aur.

Le-ben?" Zu Hülfe! Schnell! Die Für-stin stirbt! Her-bei!

*Allegro.**cresc.*

Sopran.
Tenor.
Bass.

f Weh' uns! Die Her-rin leb-los hier! *p* Bleich...starr...ent-

f Weh' uns! Die Her-rin leb-los hier! *p* Bleich...starr...ent-

f Weh' uns! Die Her-rin leb-los hier! *p* Bleich...starr...ent-

cresc. *f* *f* *dim.* *p*

seelt der Frauen Zier! Ver-schlossen dieses Aug' so klar... Ent-setzen! *p* *rit.* Wär' dies Schreckniss

seelt der Frauen Zier! Ver-schlossen dieses Aug' so klar... Ent-setzen! *p* *rit.* Wär' dies Schreckniss

seelt der Frauen Zier! Ver-schlossen dieses Aug' so klar... Ent-setzen! *p* *rit.* Wär' dies Schreckniss

rit. *fp* *ff* *p*

Lento *Moderato.* *un poco rit.*

wahr? Sie lebt! der Herr hat sie er-weckt! *pp* Still... lei-se,

wahr? Sie lebt! der Herr hat sie er-weckt! *pp* Still... lei-se,

wahr? Sie lebt! der Herr hat sie er-weckt! *pp* Still... lei-se,

Lento *Moderato.* *un poco rit.*

dim. *pp*

CHARL. **Moderato.**
tempo rubato

Zu En-de ist der Schreckenstraum. Sie ist er-

dass kein Laut sie schreckt!

dass kein Laut sie schreckt!

dass kein Laut sie schreckt!

Moderato.

dolce

pp

wacht, sie ath-met wieder! dort steht sie unterm grünen Baum und lauschet auf des Waldes Lie-

der; und lu - stig flattert um die Wan-ge vom Stroh-hut ro - sen-roth das

Band wie machte ihr der Traum so ban-ge von Kron' und Thron im kal-ten Land! Und

poco animato

c. dort aus dem Ge - bü - sche schrei - tet ein kühner Mann, so stolz und schön an sei - ner

poco animato

cresc. *mf*

rit. **Andantino.**

c. Sei - te fröh - lich glei - tet sie El - fen - gleich durch Thal und Höhn! Stiss

p *rit.* *pp*

c. lockt der Nachti - gal - len Schlag! O Ju - gendglück! Du Blü - then - tag!

ppp

c. Im A - bendgold die Son - ne sinkt, der

ppp *trem.*

c. Nachtwind zieht ü - ber das Land; ... durch Wal - des - dun - kel Mond - - schein blinkt, die

c. El - fe, sie reicht ihr die Hand:, Komm, wei - ne nicht mehr, sollst

pp

rit.

a Tempo

C. un - ser sein, ich führe Dich hin.... zur Hei - - math Dein! Ich

Ich

Ich

Ich

pp

pp

pp

rit.

a Tempo

(Sie scheint zu sterben.)

C. füh - re -

füh - re Dich hin zur Hei-math Dein! Ich füh - re dich hin zur

füh - re Dich hin zur Hei-math Dein!

füh - re Dich hin zur Hei-math Dein!

pp

Red.

C. Hei - math Dein!

zur Hei - - math Dein!

zur Hei-math Dein, zur Hei - - math Dein!

zur Hei-math Dein, zur Hei - - math Dein!

pp

pp

pp

pp

pp

pp

ACT II.

Nº 8. ENTR'ACT UND CHOR.

Moderato assai.

Sopran. I II Russischer Psalm hinter der Scene.

Er-hab'ner! E-wi-ger! Zu Dir fle-hen wir! Er-

Tenor. I II

Er-hab'ner! E-wi-ger! Zu Dir fle-hen wir! Er-hö-re die Er-

Orgel.

hö-re die Bit- - - ten Dei-ner Kin-der! Er-ha-be-ner! E-wi-ger Gott! Er-

Bit - ten Dei - - ner Kin - der, Deiner Kin - der! Er - ha - be - ner! E - wi - ger Gott!

Bass.

Er - hö - re die Bit - ten Dei - ner Kin - der! Er - ha - be - ner! E - wi - ger Gott!

hö - re die Bit - ten Dei - ner Kin - der! die die - ser Er - den -
 Er - hö - re die Bit - ten Dei - ner Kin - der! Nimm sie auf, die die - ser

Ew' - ger Va - ter er - - hö - re uns! O nimm sie auf, die
 Ew' - ger!

Ew' - ger Va - ter er - - hö - re uns! O nimm sie

pein ent - rückt, die - ser Er - den - pein ent - rückt. Ew' ger Gott! Er - hab' - ner Gott!
 Er - den - pein, die - ser Er - den - pein ent - rückt. Ew' ger Gott! Er - hab' - ner Gott!

die - ser Er - den - pein, die - ser Er - den - pein ent - rückt. Ew' ger Gott! Er - hab' - ner Gott!

auf, die die - ser, die - ser Er - den - pein ent - rückt. Ew' - ger! Er - hab' - ner!

Recit. ALPHONS.

Für ih - re See - le be - ten sie! Die Hei - li - ge! Mit eit - lem Prunk umgiebt man ih - re Leiche, die

Moderato.

Le - bende gab man dem Morde preis. Ha, Bertha! Meine

(Bertha kommt mit gesenktem Haupt die Stufen herab.) ALPH. (freudig überrascht.)

Più moto.

A. **BERTHA.** (fährt erschreckt zusammen.) **ALPH.**

Bertha! Welch' Ge-schick! Alphons! Was führt Sie her? Die Todtenwacht, mit der man mich be-

A. *ad lib.* *a Tempo*

ehrt für die - se Nacht. — Der Heil'gen Loos ist nicht be - weinenswerth. Wohl ihr... sie hat den bitteren Kelch ge -

colla voce *a Tempo*

A. *rit.* *a piacere* (ihre Hand an seine Lippen drückend.)

leert! Sanft ruht sie in des ew'gen Va - ters Schooss. Doch wir, o Bertha! Was ist un - ser

p *rit.*

A. **BERTHA** (mit unterdrücktem Schmerz.)

Loos? Sie ein - mal noch zu sehn, bin ich ge - kommen!... Sobald die

a Tempo *p*

B. *cresc.*

Kai - sergruft sie auf - ge - nommen, ver - las - se ich dies fluch - be - lad - ne

cresc.

B. *rall.* **ALPH.** *animato*

Land, aus dem Ge - walt mich und mein Schmerz ver - bannt. Du a - ber bist ja mein! Ich zieh mit

p *colla voce* *animato*

BERTHA (fest.) *Lento.*

Dir! Du bleibst, Dich fes-seln Pflicht und Eh-re hier!

Lento. *Tempo rit.*

Nº 9. CAVATINE.

Andante con moto. **BERTHA. con anima**

Jed-we-de Hoff-nung, je-des Glück des Le-bens, als

Andante con moto.

B. Op-fer legt' ich sie auf ih-ren Sarg. O scho-ne mein, o

B. scho-ne mein! Be-stür-me nicht verge-bens dies Herz,..... das

B. nie dir sein Ge-fühl..... ver-barg! Sie, die ich lieb-te seit der Kindheit

B. Ta - gen, ge - mordet starb sie in der Ju - - gend Glanz! Nie soll mein

fp

B. Haupt die Myr - then - kro - ne tra - - gen, nie schmü - cke mich des Glü - ckes duft' - ger

accel.
P accel. cresc.

B. Kranz, nie schmü - cke mich des Glü - ckes, ja.....

f

B. des Glückes duft' ger Kranz. Ich lieb - te Dich! Der Früh - ling zog vor -

Allegretto tempo.
pp

B. ü - - ber, die Blü - then sind verwelkt - das Herz ist todt. Mein

B. seh - nend Au - ge wendet sich hin - ü - ber, dort glänzt des Wiederse - hens Mor - genroth. Wir

agitato e cresc.
a Tempo
rit.

B. *calando* (sie stürzt links ab.)
 fin - den wieder uns im ew' - - gen, ew' - - gen Licht.

Recit. ALPH. (ihr nach.)
 Nein, Bertha, hö - re mich! Sie ist hin - weg! Mich a - ber fes - selt ei - sern hier die Pflicht!

meno mosso
p

VICTOR. *senza rigore* ALPH. VICTOR (ruhig und
 Alphons. O Victor! Unglücksel'ger Freund! Was suchst du hier, an diesem Ort des Jammers?— Du hast die

ohne alle Sentimentalität.)
 Wache, lass mich hier al - lein, ich will zum letz - tenmal ihr holdes Ant - litz se - hen!

V. Zeig mir den Weg zu ihr! Ich ha - be Muth! Bist Du mein Freund, so geh' und hal - te Wacht!

Nº 10. ARIE.

(Alphons steht einen Augenblick unschlüssig, geht dann rasch nach dem Hintergrund die Stufen hinan und öffnet die Gardine.)

Andante con moto.

First system of the piano introduction. Treble clef, 6/8 time signature. Dynamics include *p*, *pp*, *stacc.*, and *fp*.

Second system of the piano introduction. Dynamics include *cresc.*, *p*, and *rit.*. The tempo marking *a Tempo ma un poco* appears at the end of the system.

VICTOR. (allein.)
con molto espress.

First system of the vocal and piano accompaniment. The vocal line begins with the lyrics: "O welch ein An-blick! Heil' - ge Hül - le der schön - sten See - le,". The piano accompaniment is marked *meno mosso*.

Second system of the vocal and piano accompaniment. The vocal line continues with the lyrics: "die ent - floh'n! Ge - mor - det in der Ju - gend - fül - le schwangst Du Dich".

Third system of the vocal and piano accompaniment. The vocal line continues with the lyrics: "auf zu Got - tes Thron, zu Got - tes Thron! Ich lieb - te Dich! Ich lieb - te Dich! Seit ich Dich". The piano accompaniment includes markings for *a piacere.*, *rit.*, *animato appassionato*, *trem.*, *animato*, *p rit.*, *fp*, *fz trem.*, and *fz*.

Fourth system of the vocal and piano accompaniment. The vocal line continues with the lyrics: "sah, umschloss dies Herz Dein Bild. Du warst mir fern, jetzt bist Du nah, es brach, es brach, es brach der Ho - heit". The piano accompaniment includes markings for *f*, *p*, *cresc.*, and *f*.

sostenuto

v. Schild. Nicht trennt uns mehr die kal - - te

v. Pracht,..... die Kron' auf Dei - - nem

dolce *rit.*

v. Haupt; mein ist Dein Bild aus Waldesnacht vom Ei - chen-kranz um-

accel. *con forza* *a Tempo*

v. laubt. Schwebst Du im Strah - - len - glanz..... auch

cresc. *f*

v. fern,..... bist mir ver - lo - - ren

v. *p* nicht; in mei - ner See - le flammt der Stern in e - wig rei - nem, *calando*

v. *dim.* e - wig rei - - nem, ewig reinem Licht! *pp* *colla voce* (er sinkt auf die Knie und küsst den Saum des Mantels, der sie deckt.) *sempre dim.* *p* *f* *mf* *p*

v. *quasi Recit.* Du bist ge-opfert von dem Gatten, der fre-velnd Got - tes schönstes Werk zer- *morendo* *p* *pp*

v. *f* *sf* *fp* (hält die eine Hand schwebend über Charlottens Brust, die andre erhebt er, zum Schwur.) stört! Hier schwör' ich: Rache Deinem heil'gen Schatten, bei des Allmächt'gen Gnade, der mich hört. Zertret'ne

v. *p dolce* Blüthe - sin - ke in die Nacht. Sanft ruh' in Dei - ner Gruft - der Rä - cher wacht! *f* *fp* *pp* *ff*

N^o 11. FINALE.

Allegro vivace.

cresc.

ALPH. (erschrocken und eilig.)

VICTOR.

ALPH. deutet auf den Ausgang links. VICTOR (nach der Kapelle zeigend.)

Der Czarewitsch! Hinweg! Er wagt es! Fort, fort! Ich ret-te mich für sie und meine

(verschwindet links hinter einer Säule.)

Rache!

(Das Gefolge tritt ein. Männlicher Chor.)

cresc.

Allegro moderato e maestoso.

Tenor.

cresc.

Es bebt mein Fuss, mich fasst ein Grau-en!

Bass.

cresc.

Es bebt mein Fuss, mich fasst ein Grau-en!

Allegro moderato e maestoso.

cresc.

cresc. *f* *p*

Ob er das Un - - er - hör - - te wagt? Der Lei - che will in's Aug' er

Ob er das Un - - er - hör - - te wagt? Der Lei - che will in's Aug' er

p *cresc.* *f* *p*

schau-en, und bebt nicht, dass es ihn ver - klagt? und bebt nicht, dass es

schau-en, und bebt nicht, dass es ihn ver - klagt? und bebt nicht, dass es

molto cresc. *ff* *pp*

schau-en, und bebt nicht, dass es ihn ver - klagt? und bebt nicht, dass es

schau-en, und bebt nicht, dass es ihn ver - klagt? und bebt nicht, dass es

p *molto cresc.* *ff* *pp*

ihn ver - klagt? (bei der letzten Strophe.)
(Alexis bleich und verstört in Trauerkleidern, tritt rasch, mit scheuem Blick ein.)
(Aurelius ihm zur Seite, das Gefolge bleibt etwas im Hintergrund.)

ihn ver - klagt?

animato. *cresc.*

ihn ver - klagt?

ff *din.*

ff *din.*

ALEXIS (mit misstrauischen Blick um sich sehend, zu Aurelius.)

Wo - - hin ich tre - te,

pp

Al. *mf*
 gift' - - ge..... Schlan - gen, ein schar - - fer

Al. *cresc.* *f* *mf*
 Dolch - stich je - - des Wort! Man

Al. *mf*
 starrt mich an mit..... blei - - chen

Al. *p* *f*
 Wan - gen und je - - de Lip - pe

Al. *p* *sp* *p.*
 flü - stert „Mord“ Kühn muss ich, dem Ver-

Al. *fz* *f*
 dacht zu steh'n, noch ein - mal die Ver - hass - - te

Tempo I.

VICTOR (im Hintergrund bleibend.)

Schon quä - len ihn der Reu - e

AURELIUS zu ihm geneigt.
Wohl lau - ern rings des Argwohns Schlan - - gen, ein

Al. seh'n! Kühn muss ich, dem Ver -

ALPHONS (im Hintergrund bleibend.)
Schon quä - len ihn der Reu - e

Tempo I.

dim. p

V. Schlan - gen, ein scharfer Dolch ist je - des Wort!

Aur. schar - fer Dolch ist je - des Wort, ist je - des Wort!

Al. dacht zu steh'n, noch ein - mal die Ver - hass - te seh'n!

A. Schlan - gen, ein scharfer Dolch ist je - des Wort!

Es bebt mein

Es bebt mein

cresc. cresc. p

V. *cresc.*
 Schon quä - len ihn der
 Aur. *cresc.*
 Wohl lau - ern rings des
 Al. *p*
 Wo - hin ich tre-te, gift' - ge
 A. *cresc.*
 Schon quä - len ihn der
 Fuss, mich fasst ein Grau - en!
 Fuss, mich fasst ein Grau - en!
cresc. *f* *p* *cresc.*
 V. *f*
 Reu - e Schlan - gen, ein *p*
 Aur. *f*
 Arg- wohns Schlan - gen, ein *p*
 Al. *f* *p*
 Schlangen, ein schar - fer *p*
 A. *f*
 Reu - e Schlan - gen, ein *p*
 Ob er das Un - er - hör - te wagt?
 Ob er das Un - er - hör - te wagt?
f *p* *cresc.* *f* *dimin.* *p*

V. *cresc.* *f*
schar - fer Dolch ist je - des Wort!

Aur. *cresc.* *f*
schar - fer Dolch ist je - des Wort!

Al. *cresc.* *f*
Dolchstich je - des Wort!

A. *cresc.* *f*
schar - fer Dolch ist je - des Wort!

Der Lei - - che will in's Aug'.... er

Der Lei - - che will in's Aug'.... er

V. *f*
So blickt die Schuld,..... mit blei - chen Wan - gen,

Aur. *f*
Man starrt uns an..... mit blei - chen Wan - gen,

Al. *f*
Man starrt mich an mit blei - chen Wan - gen,

A. *f*
So blickt die Schuld mit blei - chen Wan - gen,

schau - en,

schau - en,

un poco rit.

V. auf sei - ner Stir - ne

Aur. und je - de Lip - pe

Al. und je - de Lip - pe

A. auf sei - ner Stir - ne

pp und beb't nicht, dass es ihn ver - klagt? *cresc.* *ff* und beb't nicht, dass es

pp und beb't nicht, *cresc.* dass es ihn ver - klagt? *ff* und beb't nicht, dass es

pp *cresc.* *ff* *un poco rit.*

V. flammt der Mord, auf sei - ner Stir - ne *dim.* flammt der *calando.*

Aur. flü - stert „Mord“, und je - de Lip - pe flü - stert

Al. flü - stert „Mord“. Kühn muss ich, dem Ver - dacht zu stehn, noch

A. flammt der Mord, auf sei - ner Stir - ne flammt der

ihn ver - klagt? und beb't nicht,

ihn ver - klagt? und beb't nicht,

dim.

Allegro con moto.

cresc.

V. Mord, flammt der Mord!.....

Aur. „Mord“, flü - - stert „Mord“!.....

Al. ein - mal die Ver-hass - - te sehn!.....

A. Mord, flammt der Mord!.....

dass es ihn ver - - klagt?.....

dass es ihn ver - - klagt?.....

p cresc.

ff Allegro con moto.

ALEXIS (befehlend zu den Cavalieren.)

Noch einmal lasst die ho-he Frau mich

marc.

Andante con moto.

Al. schau'n, die all-zu-früh der Tod uns hat ent - ris-sen. (der Vorhang wird zurückgeschlagen.)

Sopran.

CHOR der Frauen hinter der Scene. Sanft und ru - hig sei Dein Schlummer

Alt.

Sanft und ru - hig sei Dein Schlummer

f

Andante con moto.

AURELIUS (leise und warnend.)

pp

Vorsichtig, Herr, be-wahre Dich vor Grau'n; es ist ein eigen Ding um das Ge-
in der Er-de Schooss.
in der Er-de Schooss.

Recit.

ALEXIS (höhnisch.)

f

wis-sen! Wie, Thor? Sie woll-te ja ge-schie-den sein. Nur die-se That konnt' Beide uns be-

a Tempo

AURELIUS (mit ängst-

frei'n. Bleib' fern ihr,

CHOR
der Frauen. Nach des Le-bens Kummer ward Dir nun ein bess'res Loos.
Nach des Le-bens Kummer ward Dir nun ein bess'res Loos.

lichem Blick auf die Leiche.)

Moderato.

sonst verräthst Du selbst die That! Die Leiche blu-tet, wenn der Mör-der naht.

p *f* *fp* *f* *pp*

Andante un poco sostenuto.

ALEXIS (für sich.)

(Alexis macht mit sichtlichem Entsetzen eine Bewegung, als wollte er nach der Kapelle, bleibt aber plötzlich stehen.)

Was starrt mein Blut, wohin mein Muth,

Al. was beb' ich scheu zu-rück? All' meine Kraft sie ist erschlafft, Nacht wird es

VICTOR. a Tempo mf Es kocht sein Blut,

AURELIUS. mf Es starrt mein Blut,

Al. vor dem Blick. Es wankt mein

ALPHONS. mf Es starrt sein Blut,

Tenor. p Es starrt sein Blut, es

Bass. p Es starrt sein Blut, es

a Tempo

molto rit. cresc. mf

cresc. *molto cresc.*

V. in Ra - che - gluth! Kaum halt'ich mich zu -

Aur. *cresc.* es wankt mein Muth, wie halt'ich ihn zu -

Al. Fuss! Vorwärts! Ich muss. Ein Thron steht auf dem Spiel. Keck denn vor -

A. *cresc.* es bricht sein Muth, *molto cresc.* scheu bebt der Fuss zu -

bricht sein Muth, scheu bebt der Fuss zu - rück. *molto cresc.*

bricht sein Muth, scheu bebt der Fuss zu - rück. *cresc.*

cresc.

V. rück! Des Wüth - rich's Kraft, sie scheint er - schlafft, schon na - het sein Ge -

Aur. rück? Wenn sie er - wacht, eh' ich's voll - bracht, ent - setz - li - ches Ge -

Al. an auf finst'rer Bahn, keck denn vor - an! nur Kühnheit führt an's

A. rück. Ha! sei - ne Kraft, sie scheint er - schlafft, ihm graut vor ih - rem

Ha! sei - ne Kraft, sie scheint er - schlafft, ihm graut vor ih - rem

Ha! sei - ne Kraft, sie scheint er - schlafft, ihm graut vor ih - rem

fp *fp*

V. schick! Nicht wankt mein Fuss, fest im Ent-

Aur. schick! Doch sei-ne Kraft, sie ist er-schlafft,

Al. Ziel.

A. Blick. Nicht wankt sein Fuss, fest im Entschluss,

Blick, ihm graut, ihm graut vor ih - rem Blick.

Blick, ihm graut, ihm graut vor ih - rem Blick.

V. *mf e cresc.* schluss, folg' ich dem blut'gen Spiel!

Aur. *mf e cresc.* sein Kopf steht auf dem Spiel!

Al. *p* Keck denn vor-an

A. *cresc.* *mf* folgt er dem blut'gen Spiel! folgt er dem blut'gen Spiel!

Ha! sei - ne

Ha! sei - ne

cresc. *p*

V. *p cresc.* *molto cresc.*

Aur. Nur kühn voran, auf finst'rer Bahn, die
cresc. *molto cresc.*

Al. Drum kühn voran, auf stei-ler Bahn, mit
auf finst'rer Bahn, nur Kühnheit führt an's Ziel, nur Kühnheit führt an's

A. Drum kühn voran, auf stei-ler Bahn, die
p cresc. *molto cresc.*

Kraft, sie schein-ter-schlafft. Ihm graut vor ih-rem
molto cresc.

Kraft, sie schein-ter-schlafft. Ihm graut vor ih-rem

cresc. *molto cresc.*

V. Ra - che ist das Ziel!

Aur. Got - tes Schutz an's Ziel!

Al. Ziel; ein Thron.... steht auf dem Spiel.

A. Ra - che ist das Ziel!

Blick, ihm graut vor ih-rem Blick.

Blick, ihm graut vor ih-rem Blick.

cresc. *molto rit.*

a Tempo

V. Es kocht mein Blut in Ra-che-gluth! Kaum halt' ich mich zu - -

Aur. Es starrt mein Blut, es wankt mein Muth, wie halt' ich mich zu - -

Al. Was starrt mein Blut, wo-hin mein Muth, was beb' ich scheu zu - -

A. Es starrt sein Blut in Ra-che-gluth! Kaum halt' ich ihn zu - -

Es starrt sein Blut, es bricht sein Muth, scheu beb't der Fuss zu - -

Es starrt sein Blut, es bricht sein Muth, scheu beb't der Fuss zu - -

a Tempo

V. rück! Des Wüthrichs Kraft, sie scheint erschlafft, des Wüth- richs Kraft, sie scheint er -

Aur. rück? Wenn sie erwacht, eh' ichs voll-bracht—ent-setz-liches Ge-schick, ent-setz-liches Ge-

Al. rück? All' meine Kraft, sie ist er-schlafft, all' meine Kraft, sie ist erschlafft,

A. rück! Des Wüthrichs Kraft, sie ist er-schlafft, schon na-het sein Ge-schick, schon na-het sein Ge-

rück. Ha! sei-ne Kraft, sie scheint erschlafft.

rück. Ha! sei-ne Kraft, sie scheint erschlafft.

V. *mezza voce*
 schlafft, schon na - het sein Geschick! Nur kühn vor-an auf finstrer Bahn, . . . die

Aur.
 schick! Drum kühn vor - an auf

Al. *mezza voce*
 Nacht wird es vor dem Blick. Keck denn vor-an auf finstrer Bahn, nur

A.
 schick! nur Rache

ihm graut vor *cresc.*
 ihm graut vor

p *f cresc.*

V. *ad lib.* *a Tempo.*
 Rache ist . . . das Ziel!

Aur.
 stei - ler Bahn, mit Got - tes Schutz

Al.
 Kühnheit führt an's Ziel! nur Kühn - heit

A.
 ist das Ziel!

ih - - rem Blick, ihm graut vor ih - rem Blick

ih - - rem Blick, ihm graut vor ih - rem Blick

a Tempo
colla parte *ff* *p*

V. *rit.* ist..... das Ziel..... *f* *p*

Aur. *rit.* an..... das Ziel..... *f* *p*

Al. *rit.* führt..... an's Ziel..... *f* *p*

A. *rit.* nur kühn voran auf finst'rer Bahn, die Rache ist... das Ziel..... *f* *p*

ih - - rem Blick..... *rit.* *f* *p*

ih - - rem Blick..... *rit.* *f* *p*

(Alphons zieht Victor hinaus, kommt dann während des Chors zurück.)

Allegro vivo.

ALEXIS.

Lasst uns für ih - re See - le be - ten, dass Ruh' sie fin - de in der

Andante con moto.

rit.

Al.

Gruft!
Tenor. *pp*

CHOR
 der Herren. *pp* Lasst uns für ih-re See-le be-ten, dass Ruh'sie fin-de in der Gruft!

Bass. *pp* Lasst uns für ih-re See-le be-ten, dass Ruh'sie fin-de in der Gruft!

(er stockt und singt die folgende Zeile mit trotziger Überwindung.)

Al.

Rein mag vor Got-tes Thron sie treten, wenn zum Gericht— er Sün-der ruft!

Al.

animato (Gespr.)

(Charlotte hebt, ohne den übrigen Körper zu bewegen, die rechte Hand langsam.) Entsetzlich! Weh!

Allegro.

AURELIUS. Was ist Dir?

ALEXIS. Sahst du nicht? wie ei-ne

Allegro agitato.

Al.

Wolke zog's um ihr Ge-sicht, die tod-te Hand schien drohend sich zu

Al. he - ben - und un - ter mir fühl' ich die Er - de be - ben!

AUREL. Die Lei - che dul - det nicht des Mör - ders Nä - he! s'ist

Aur. Zeit, dass sie kein fremdes Aug' mehr se - he! (der Damenchor kommt von rechts auf die Bühne.)

accelerando dolce

AUREL. *Recit.* (unruhig.) Dort drängen ih - re Frau - en sich her - ein; hab'

f Recit.

Aur. *Tempo* Acht! Die Neugier kann ge - fähr - lich sein.

f Tempo

ALEX. (zu Alph.) Ihr, Of - fi - eier der Wache, macht die Runde, dass sich kein müssig Volk mehr dränge ein!

meno Allegro

Al. Ich will, dass mit des Tages letz - ter Stunde der Sarg für e - wig soll ge - schlossen.

rit.

dim *p* *rit.*

Al. sein. Die Po - pen harren! Sprech nach dem Ge - bo - te ein fromm' Ge - bet für die ge - lieb - te Todte!

a Tempo *cresc.* *più lento*

a Tempo *f* *cresc.* *f* *più lento* *f* *dim.* *in capp.*

Al. (leise zu Aurelius.) Hab Acht, dass den Be - fehl man streng er - füllt! Und sor - ge, - dass die Lei - che sei ver -

pp *rit.* *Recit.* *f*

Allegro agitato.

Al. hüllt!

f *f* *dim.*

AURELIUS. Recit.

Es sprengt der Geist zu früh des Schlafes Ketten. Du Herr des Himmels, Du nur kannst sie retten!

p *cresc.*

er eilt in die Kapelle.

Sopran.

(Chor der Damen und Herren sich gegen die Kapelle wendend.) O ru - he sanft und schlaf in

Tenor.

O ru - he sanft und schlaf in

Bass.

O ru - he sanft und schlaf in

Andantino.

Frie - den! Mit Reiz und Tu - gend reich - ge - schmückt, ward Dir ein her - bes

Frie - den! Mit Reiz und Tu - gend reich - ge - schmückt, ward Dir ein her - bes

Frie - den! Mit Reiz und Tu - gend reich - ge - schmückt, ward Dir ein her - bes

Loos be - schie - den, drum hat Dich Gott dem Leid ent - rückt!

Loos be - schie - den, drum hat Dich Gott dem Leid ent - rückt!

Loos be - schie - den, drum hat Dich Gott dem Leid ent - rückt!

p Nur Thränen dür - fen wir Dir weihn! Der Herr wird Frie - de
smorz. *p* *rit.*
p Nur Thränen dür - fen wir Dir weihn! Der Herr wird Frie de
smorz. *p* *rit.*
p Nur Thränen dür - fen wir Dir weihn! Der Herr wird Frie - de
smorz. *p* *rit.*

Dir ver - leih'n!.....
pp
 Dir ver - leih'n!.....
pp
 Dir ver - leih'n!.....
pp

Lento ma non troppo.
 (Hier treten die Popen auf.)

f *decesi.*

ARCHIMANDRIT.

Her - bei zu be - ten für die sünd'gen

See - len! Und Got - tes Gna - de Al - len, die da feh - len! Beugt Eu - er Ant - litz

Arch.

vor dem Herrn zur Er-den, denn Al-le müsst Ihr Staub und A-sche werden.

Grave.
Tenor. senza rigore

Chor der Popen.

Re-qui-em ae-ter-nam do-na e-is, Do-mi-ne, et lux per-pe-tu-a lu-ce-at e-is cum

Bass.
Re-qui-em ae-ter-nam do-na e-is, Do-mi-ne, et lux per-pe-tu-a lu-ce-at e-is cum

Grave.

ff trem.

sf

Glocke in D.

sanctis tu-is in ae-ter-num, qui-a pi-us es: Re-qui-es-cant in pa-ce! A-men!

sanctis tu-is in ae-ter-num, qui-a pi-us es: Re-qui-es-cant in pa-ce! A-men!

Re-qui-em ae-ter-nam do-na e-is, Do-mi-ne, et lux per-pe-tu-a lu-ce-at e-is cum

Re-qui-em ae-ter-nam do-na e-is, Do-mi-ne, et lux per-pe-tu-a lu-ce-at e-is cum

sanctis tu - is in ae - ter - num, qui - a pi - us es: Re - qui - escant in pa - ce! A - men!

sanctis tu - is in ae - ter - num, qui - a pi - us es: Re - qui - escant in pa - ce! A - men!

The first system consists of three staves. The top staff is a vocal line in treble clef with lyrics. The middle staff is a vocal line in bass clef with lyrics. The bottom staff is a piano accompaniment with a grand staff (treble and bass clefs). The piano part features a long, dark, shaded area representing a sustained chord or texture, with a few notes visible at the beginning and end.

Re - qui - em ae - ter - nam do - na e - is, Do - mi - ne, et lux per - pe - tu - a lu - ce - at e - is cum

Re - qui - em ae - ter - nam do - na e - is, Do - mi - ne, et lux per - pe - tu - a lu - ce - at e - is cum

The second system consists of three staves. The top staff is a vocal line in treble clef with lyrics. The middle staff is a vocal line in bass clef with lyrics. The bottom staff is a piano accompaniment with a grand staff. The piano part features a long, dark, shaded area representing a sustained chord or texture, with a few notes visible at the beginning and end. The dynamic marking *sf* (sforzando) is present.

sanctis tu - is in ae - ter - num, qui - a pi - us es: Re - qui - escant in pa - ce! A - men!

sanctis tu - is in ae - ter - num, qui - a pi - us es: Re - qui - escant in pa - ce! A - men!

The third system consists of three staves. The top staff is a vocal line in treble clef with lyrics. The middle staff is a vocal line in bass clef with lyrics. The bottom staff is a piano accompaniment with a grand staff. The piano part features a long, dark, shaded area representing a sustained chord or texture, with a few notes visible at the beginning and end. The dynamic marking *sf* (sforzando) is present. The system concludes with a *tantam.* marking and a final flourish.

Arch. *p* *rit. cresc.*

tag!..... Der Leib d'rin ruhen mag in Frieden, bis zum Auf-er-stehungs-

bis zum Aufer- stehungs - tag! Der Leib d'rin ruhen mag in Frieden, bis zum Auf-er-stehungs-

bis zum Aufer- stehungs - tag! Der Leib d'rin ruhen mag in Frieden, bis zum Auf-er-stehungs-

Sopran. *rit. cresc.*

Der Leib d'rin ruhen mag in Frieden, bis zum Auf-er-stehungs-

Tenor. CHOR *rit. cresc.*

der Betenden. Der Leib d'rin ruhen mag in Frieden, bis zum Auf-er-stehungs-

Bass. *rit. cresc.*

Der Leib d'rin ruhen mag in Frieden, bis zum Auf-er-stehungs-

tag!.....

tag!.....

tag!.....

tag.....

tag.....

tag.....

ff trem. *a Tempo*

10822 *

ACT III.

Nº 12. INTRODUCTION UND CHOR.

Allegro non troppo con brio.

The musical score is written for piano and consists of seven systems. Each system contains a grand staff with a treble and bass clef. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 6/8. The score includes various musical notations such as triplets, slurs, and dynamic markings. The dynamics range from piano (*p*) to fortissimo (*fz*). Performance instructions include *cresc.* (crescendo) and *rit.* (ritardando). The piece begins with a piano introduction and transitions into a chorus section.

Sopran.

Tenor. CHOR der Winzer
und Winzerinnen.

Bass.

Ha, götli - che Traube, voll Himmelsaft; du
Ha, götli - che Traube, voll Himmelsaft; du
Ha, götli - che Traube, voll Himmelsaft; du

cresc. *mf* *f* *ff*
lachst aus dem Lau - be in schwellender Kraft. Des Hei - lan - des Zähre goss Gluth dir in's Mark, die
lachst aus dem Lau - be in schwellender Kraft. Des Hei - lan - des Zähre goss Gluth dir in's Mark, die
lachst aus dem Lau - be in schwellender Kraft. Des Hei - lan - des Zähre goss Gluth dir in's Mark, die

cresc. *f* *ff*
strotzen - de Bee - re ist mil - de und stark. Ge - hei - lig - te Re - be, ge - seg - net dein
strotzen - de Bee - re ist mil - de und stark. Ge - hei - lig - te Re - be, ge - seg - net dein
strotzen - de Bee - re ist mil - de und stark. Ge - hei - lig - te Re - be, ge - seg - net dein

Blut! Der Thränenwein le - be, le-be in e-wi-ger Gluth!

Blut! Der Thränenwein le - be, le-be in e-wi-ger Gluth!

Blut! Der Thränenwein le - be, le-be in e-wi-ger Gluth!

ff *f* *fp cresc.*

CHOR der Fischer
und Fischerinnen.

Die Son - ne mild strah - let, küsst schei - dend das

Die Son - ne mild strah - let, küsst schei - dend das

Die Son - ne mild strah - let, küsst schei - dend das

ff *mf*

Meer, im blauen Schoss ma - let ihr Bild sich so hehr. Das Netz wiegt sich lin - de, es

Meer, im blauen Schoss ma - let ihr Bild sich so hehr. Das Netz wiegt sich lin - de, es

Meer, im blauen Schoss ma - let ihr Bild sich so hehr. Das Netz wiegt sich lin - de, es

f *dim.* *p* *f* *dim.* *p* *f* *dim.* *p*

ganzer Chor.

mf schau - kelt der Kahn, ihr Fischlein, geschwin - de herauf denn, her - an, ihr Fisch - lein, ge -
cresc.
f schau - kelt der Kahn, ihr Fischlein, geschwin - de herauf denn, her - an, ihr Fisch - lein, ge -
cresc.
f schau - kelt der Kahn, ihr Fischlein, geschwin - de herauf denn, her - an, ihr Fisch - lein, ge -
cresc.

schwin - de her - auf denn, her - an!

schwin - de her - auf denn, her - an!

schwin - de her - auf denn, her - an!

cresc.

Tempo I.
Sopran.

mf Ha, gött - li - che Trau - be voll Him - melssaft; du

Tenor. CHOR der Winzer *mf* Ha, gött - li - che Trau - be voll Him - melssaft; du

Bass. und Winzerinnen. *mf* Ha, gött - li - che Trau - be voll Him - melssaft; du

Sopran. CHOR der Blumenmädchen. *mf* Ha, gött - li - che Trau - be voll Him - melssaft; du

Sopran. Wie gol - den er -

Tenor. CHOR der Fischer *mf* Die Son - ne mild strah - let, küsst

Bass. und Fischerinnen. *mf* Die Son - ne mild strah - let, küsst

Tempo I. Die Son - ne mild strah - let, küsst

mf *fz*

lachst aus dem Lau-be in schwellender Kraft. Ge-hei-lig-te Re-be, ge-seg-net dein Blut! Der
 lachst aus dem Lau-be in schwellender Kraft. Ge-hei-lig-te Re-be, ge-seg-net dein Blut! Der
 lachst aus dem Lau-be in schwellender Kraft. Ge-hei-lig-te Re-be, ge-seg-net dein Blut! Der

glü-het die duf-ti-ge Frucht, schnell, eh' ihr euch
 schei-dend das Meer, im blau-en Schooss ma-let ihr
 schei-dend das Meer, im blau-en Schooss ma-let ihr
 schei-dend das Meer, im blau-en Schooss ma-let ihr

Thränenwein le-be in e-wi-ger Gluth! Ge-hei-lig-te
 Thränenwein le-be in e-wi-ger Gluth! Ge-hei-lig-te
 Thränenwein le-be in e-wi-ger Gluth! Ge-hei-lig-te

mü-het, fällt nie der die Wucht. O herr-li-che
 Bild sich so hehr. Das Netz wiegt sich lin-de, es
 Bild.... sich so hehr. Das Netz wiegt sich lin-de, es
 Bild sich so hehr. Das Netz wiegt sich lin-de, es

10822

seg - net dein Blut! Der Thrä - nenwein le - be in
 seg - net dein Blut! Der Thrä - nenwein le - be in
 seg - net dein Blut! Der Thrä - nenwein le - be in
 üp - pi - ge Last, er bie - tet mit Freu - de die
 schau - kelt der Kahn, ihr Fisch - lein, ge - schwin - de her -
 schau - kelt der Kahn, ihr Fisch - lein, ge - schwin - de her -
 schau - kelt der Kahn, ihr Fisch - lein, ge - schwin - de her -
 e - wi - ger Gluth, der Thränenwein le - be in e - wi - ger Gluth, der
 e - wi - ger Gluth, der Thränenwein le - be in e - wi - ger Gluth, der Thränenwein
 e - wi - ger Gluth, der Thränenwein le - be in e - wi - ger Gluth, der Thränenwein
 üp - pi - ge Last, er bie - tet mit Freu - de die üp - pi - ge Last, er
 auf denn, her - an, ihr Fischlein, geschwin - de her - auf denn, her - an, ihr
 auf denn, her - an, ihr Fischlein, geschwin - de her - auf denn, her - an, ihr Fischlein, ge -
 auf denn, her - an, ihr Fischlein, geschwin - de her - auf denn, her - an, ihr Fischlein, ge

Thränenwein le-be in e-wi-ger Gluth, in e-wi-ger, e-wi-ger Gluth.

le-be in e-wi-ger Gluth, in e-wi-ger Gluth, in e-wi-ger Gluth.

le-be in e-wi-ger Gluth, in e-wi-ger Gluth, in e-wi-ger Gluth.

bie-tet mit Freude die üp-pi-ge Last, mit Freu-de die üp-pi-ge Last.

Fischlein, geschwinde her-auf denn, her-an, ihr Fischlein herauf denn, her-an!

schwinde herauf denn, her-an, herauf denn, her-an, herauf denn, her-an!

schwinde herauf denn, her-an, herauf denn, her-an, herauf denn, her-an!

8.

Harfe. *p* *rit.*

8.

rit. *p*

Recit.

O welch ein Anblick! Gleich der Sel'gen Einer seh' ich zur Gruft zu - rück, der ich ent-stieg;

Recit.

Mein frühes Sein ward mir zum finstern Traum. Ein Wunder nur führte mich durch Tod. . . . zum Leben!

Moderato.

Wie

schön, o Herr, ist dei - ne Welt, wie hehr der Schöpfung Pracht, wenn von der Freiheit Licht er -

hell, . . . sie kün - det Dei - ne Macht. Du riefst mich aus des

Gra - bes Schooss, die Fessel ist ge - sprengt; ent - ris - sest gnä - - dig

c. mich dem Loos, das blut'ger Mord ver - hängt, das blut'ger Mord, das blut'ger Mord ver-

f *cresc.*

c. hängt. O Herr, mein Gott! Dies neu - e Sein, lass' ew'gem Dan - ke mich es

dim. *p* *colla parte* *p* *calando*

c. weihn, lass' ew'gem Dan - ke, ja.....

fp *suvez* *Cadenza.*

c. lass' zu ew'gem Dan - ke mich es weihn!

f **Più Allegro.**

cresc. *f*

c. Neu-es Glück, neu-e

Cadenza. ad lib. *p* *stacc.*

C. Lebenslust er - blühet mir.... in hei - t'rer Brust, ja, neu-es Glück, neu-e Lebenslust er -

blüht in hei t'rer Brust! Und es schwand..... da-hin der schwe-re Traum, und es

schwand.....da-hin der Traum..... so schwer, so bang, ja, neu-es Glück, neu-e Lebenslust er -

blühet mir..... in hei - t'rer Brust.... ja, neu-es Glück, neu-e Le - benslust.....er -

blüht..... in hei-t'rer Brust. Und es schwand da-hin..... der Traum..... so

schwer..... und bang; es blüht neu-

a Tempo

rit.

pp

a Tempo

a Tempo

dolce

colla parte

pp

a Tempo

a Tempo

rit. *a Tempo* *a Tempo*

es Glück und Lebens-lust.

rit. *p* *f*

a Tempo

Herr,..... mein Gott!.....

p *p*

Dies neu-e Sein, lass ew'gem Dan- *cresc.*

f *p* *p* *f* *rit.*

ke mich es weihn, dies neu-e Sein, lass ew'gem Danke mich es weihn, ew'gem

f *p* *cresc.* *f* *rit.*

cresc.

Dan- ke, ew'gem Dan- ke

f *f*

a Tempo

weihn!

ff

Piano introduction with complex arpeggiated figures in both hands.

Allegretto.
p *f*

Sopran. *p*
 Ma - don - na! Hört! Gar reich beschwert seht Ihr uns heimwärts

Tenor. *p*
 Ma - don - na! Hört! Gar reich beschwert seht Ihr uns heimwärts

Bass. *p*
 Ma - don - na! Hört! Gar reich beschwert seht Ihr uns heimwärts

p

cresc. *f* *mf*
 zie - hen! Seit Ihr hier wohnt, hat wohl gelohnt der Him - mel un - ser Mühen! Ihr halt mit Rath und

cresc. *f* *mf*
 zie - hen! Seit Ihr hier wohnt, hat wohl gelohnt der Him - mel un - ser Mühen! Ihr halt mit Rath und

cresc. *f* *mf*
 zie - hen! Seit Ihr hier wohnt, hat wohl gelohnt der Him - mel un - ser Mühen! Ihr halt mit Rath und

cresc. *f* *mf*

frommer That den Ar - men und Be - drückten; drum bringen wir das Be - ste hier, was
 frommer That den Ar - men und Be - drückten; drum bringen wir das Be - ste hier, was
 frommer That den Ar - men und Be - drückten; drum bringen wir das Be - ste hier, was

uns're Hän-de pflückten! Ihr halt mit Rath und frommer That den Ar - men und Be-drückten; drum
 uns're Hän-de pflückten! Ihr halt mit Rath und frommer That den Ar - men und Be-drückten; drum
 uns're Hän-de pflückten! Ihr halt mit Rath und frommer That den Ar - men und Be-drückten; drum

bringen wir das Be - ste hier, was uns're Hände pflückten, drum bringen wir das Be - ste hier, was
 bringen wir das Be - ste hier, was uns're Hände pflückten, drum bringen wir das Be - ste hier, was
 bringen wir das Be - ste hier, was uns're Hände pflückten, drum bringen wir das Be - ste hier, was

Un poco meno moto

8^{va}

sempre dim. *pp*

un - - - sre Hän - de pflück - ten, drum bringen wir das Be - ste hier, das Be - ste.

un - - - sre Hän - de pflück - ten, drum bringen wir das Be - ste hier, das Be - ste.

sempre dim. *pp*

un - - - sre Hän - de pflück - ten, drum bringen wir das Be - ste hier, das Be - ste.

8.....

CHARL. Recit.

Ihr Wackern habt uns gast - lich auf - ge - nommen, als fremd wir ka - men in dies schöne

Recit.

c.

Land. Ihr stan - det treu uns bei, als Mon - den lang mein Va - ter to - des - krank dar - nie - der -

c.

lag! Nahm ich der Ar - men mich, des Unglücks an, hab' ich nur dank - bar meine Pflicht ge -

N^o 13. CHOR UND TANZ.

Allegro con brio.

Sopran.

than. Und nun zum Aerntekranz schnell noch den Winzertanz, das giebt zur Ar. beit Muth,

Tenor. Und nun zum Aerntekranz schnell noch den Winzertanz, das giebt zur Ar. beit Muth,

Bass. Und nun zum Aerntekranz schnell noch den Winzertanz, das giebt zur Ar. beit Muth,

Allegro con brio.

mf

marc.

cresc. *ff*

rüttelt gar süß das Blut. Kind mit dem flücht'gen Fuss, schnell gieb mir Kuss für Kuss! Heisa! Das dringt in's Mark, macht das Herz

cresc. *ff*

rüttelt gar süß das Blut. Kind mit dem flücht'gen Fuss, schnell gieb mir Kuss für Kuss! Heisa! Das dringt in's Mark, macht das Herz

cresc. *ff*

rüttelt gar süß das Blut. Kind mit dem flücht'gen Fuss, schnell gieb mir Kuss für Kuss! Heisa! Das dringt in's Mark, macht das Herz

cresc. *ff*

p *cresc.* *ff*

frisch und stark! Kind mit dem flücht'gen Fuss, schnell gieb mir Kuss für Kuss! Heisa! Das dringt in's Mark, macht das Herz

p *cresc.* *ff*

frisch und stark! Kind mit dem flücht'gen Fuss, schnell gieb mir Kuss für Kuss! Heisa! Das dringt in's Mark, macht das Herz

p *cresc.* *ff*

frisch und stark! Kind mit dem flücht'gen Fuss, schnell gieb mir Kuss für Kuss! Heisa! Das dringt in's Mark, macht das Herz

cresc. *ff*

frisch und stark! Hei - sa, hei - sa, hei - sa! Kind mit dem flücht'gen Fuss, schnellgieb mir Kuss für Kuss! Hei - sa,
frisch und stark! Hei - sa, hei - sa, hei - sa! Kind mit dem flücht'gen Fuss, schnellgieb mir Kuss für Kuss! Hei - sa,
frisch und stark! Hei - sa, hei - sa, hei - sa! Kind mit dem flücht'gen Fuss, schnellgieb mir Kuss für Kuss! Hei - sa,

hei - sa, hei - sa, hei - sa, hei - sa! Das dringt in's Mark, macht das Herz frisch und stark! Hei - sa, hei - sa,
hei - sa, hei - sa, hei - sa, hei - sa! Das dringt in's Mark, macht das Herz frisch und stark! Hei - sa, hei - sa,
hei - sa, hei - sa, hei - sa, hei - sa! Das dringt in's Mark, macht das Herz frisch und stark! Hei - sa, hei - sa,

hei - sa, hei - sa! Das dringt in's Mark, macht das Herz frisch und stark! Hei - sa!
hei - sa, hei - sa! Das dringt in's Mark, macht das Herz frisch und stark! Hei - sa!
hei - sa, hei - sa! Das dringt in's Mark, macht das Herz frisch und stark! Hei - sa!

LA NAPOLITANA.

BALLET.

Allegro.

The first system of musical notation consists of two staves. The upper staff is in treble clef and the lower staff is in bass clef. The key signature has two sharps (F# and C#), and the time signature is 3/8. The music begins with a piano (*p*) dynamic and includes a mezzo-forte (*mf*) dynamic marking towards the end of the system.

The second system of musical notation consists of two staves. The upper staff is in treble clef and the lower staff is in bass clef. The music continues with a piano (*p*) dynamic throughout the system.

The third system of musical notation consists of two staves. The upper staff is in treble clef and the lower staff is in bass clef. The system concludes with a *Fine.* marking.

TRIO I

The first system of Trio I consists of two staves. The upper staff is in treble clef and the lower staff is in bass clef. The music begins with a piano (*p*) dynamic and includes a forte (*f*) dynamic marking.

The second system of Trio I consists of two staves. It includes first and second endings, marked with '1.' and '2.'. The system concludes with a *f* dynamic and the instruction *D. S. 8. al Fine.*

TRIO II

The first system of Trio II consists of two staves. The upper staff is in treble clef and the lower staff is in bass clef. The music includes a piano (*p*) dynamic and a mezzo-forte (*mf*) dynamic marking.

The second system of Trio II consists of two staves. It includes first and second endings, marked with '1.' and '2.'. The system concludes with a piano (*p*) dynamic and the instruction *D S 8. al Fine.*

TRIO III

The first system of Trio III consists of two staves. The upper staff is in treble clef and the lower staff is in bass clef. The music begins with a piano (*p*) dynamic and includes a *con grazia* marking.

First system of musical notation, featuring a treble and bass staff with complex rhythmic patterns and slurs.

Second system of musical notation, continuing the complex rhythmic patterns.

Third system of musical notation, including dynamic markings like *f*.

Fourth system of musical notation, including dynamic markings like *ff*.

Fifth system of musical notation, including dynamic markings like *mf*.

CODA.
Più moto.

Sixth system of musical notation, starting the CODA section with dynamic markings like *p* and *mf*.

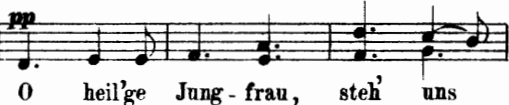
Seventh system of musical notation, including the tempo marking *più mosso*.

Eighth system of musical notation, including the tempo marking *Presto* and dynamic marking *ff*.

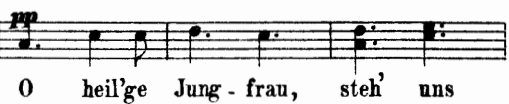
Andante religioso.

GEBET.

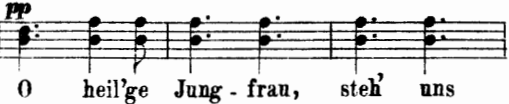
Sopran.



Tenor.



Bass.



Andante religioso.

Glocken in Fis und A.

pp *legato*

bei, . . . be-schütz' uns vor Ge - fah - ren! Dass je - des Un - glück

bei, . . . be-schütz' uns vor Ge - fah - ren! Dass je - des Un - glück

bei, . . . be-schütz' uns vor Ge - fah - ren! Dass je - des Un - glück

mf

mf

fern uns sei, . . . mögst uns vor Feu - er wah - - ren! Ver - schlie - sse

fern uns sei, . . . mögst uns vor Feu - er wah - - ren! Ver - schlie - sse

fern uns sei, . . . mögst uns vor Feu - er wah - - ren! Ver - schlie - sse

p *cresc.* *sf* *mf*

p *cresc.* *sf* *mf*

fest des Kra - ters Schlund, Ver - der - ben gährt im tück' - schen Grund!
 fest des Kraters Kra - ters Schlund, Ver - der - ben gährt im tück' - schen Grund!
 fest des Kra - ters Schlund, Ver - der - ben gährt im tück' - schen Grund!

sempre dim. *smorz.*

Presto.

Sopran. *mf* Und nun zum Aerntekranz, schnell noch den Winzertanz, das giebt zur Arbeit Muth,
Tenor. *mf* Und nun zum Aerntekranz, schnell noch den Winzertanz, das giebt zur Arbeit Muth,
Bass. *mf* Und nun zum Aerntekranz, schnell noch den Winzertanz, das giebt zur Arbeit Muth,

Presto, marcato

cresc. rüttelt gar süß das Blut! Kind mit dem flücht'gen Fuss, schnell gieb mir Kuss für Kuss! Heisa! Das dringt in's Mark,
cresc. rüttelt gar süß das Blut! Kind mit dem flücht'gen Fuss, schnell gieb mir Kuss für Kuss! Heisa! Das dringt in's Mark,
cresc. rüttelt gar süß das Blut! Kind mit dem flücht'gen Fuss, schnell gieb mir Kuss für Kuss! Heisa! Das dringt in's Mark,

macht das Herz frisch und stark! Kind mit dem flücht'gen Fuss, schnell gieb mir Kuss für Kuss! Hei-sa! Das
 macht das Herz frisch und stark! Kind mit dem flücht'gen Fuss, schnell gieb mir Kuss für Kuss! Hei-sa! Das
 macht das Herz frisch und stark! Kind mit dem flücht'gen Fuss, schnell gieb mir Kuss für Kuss! Hei-sa! Das

dringt in's Mark, macht das Herz frisch und stark! Hei - sa, hei - sa, hei - sa! Kind mit dem flücht'gen Fuss,
 dringt in's Mark, macht das Herz frisch und stark! Hei - sa, hei - sa, hei - sa! Kind mit dem flücht'gen Fuss,
 dringt in's Mark, macht das Herz frisch und stark! Hei - sa, hei - sa, hei - sa! Kind mit dem flücht'gen Fuss,

schnell gieb mir Kuss für Kuss! Hei - sa, hei - sa, hei - sa, hei - sa, hei - sa! Das dringt in's Mark,
 schnell gieb mir Kuss für Kuss! Hei - sa, hei - sa, hei - sa, hei - sa, hei - sa! Das dringt in's Mark,
 schnell gieb mir Kuss für Kuss! Hei - sa, hei - sa, hei - sa, hei - sa, hei - sa! Das dringt in's Mark,

Musical score details: The score is written for voice and piano. The key signature is one sharp (F#), and the time signature is 2/4. The vocal lines are in the upper staves, and the piano accompaniment is in the lower staves. Dynamic markings include *cresc.* (crescendo), *ff* (fortissimo), *p* (piano), and *fz* (forzando). The piano part features a steady accompaniment with some chordal textures and occasional melodic lines.

macht das Herz frisch und stark! Hei - sa, hei - sa, hei - sa, hei - sa!
 macht das Herz frisch und stark! Hei - sa, hei - sa, hei - sa, hei - sa!
 macht das Herz frisch und stark! Hei - sa, hei - sa, hei - sa, hei - sa!

ff *ff* *ff*

fz *fz* *ff* *ff* *ff* **Prestissimo.**

1 1

N^o 13^b RECITATIV UND CHOR.

Moderato.

BERTHA.

Habt Dank, habt Dank und gu - te Nacht! Ihr lie - ben Freu - de, hal - tet Wacht!

Recit. *p*

Saget an, sah Jemand heut' den fremden Mann, die dunkle schree.

accel.

Sopran. f *Tempo* *p*
 Der Fremde, seht, der finstre Mann vom Ber-gel Still! seht! dort wandelt die Ge -

Tenor.
 Still! seht! dort wandelt die Ge -

Bass.
 Still! seht! dort wandelt die Ge -

BERTHA. Recit.
 Was staunet ihr, lasst mich den Fremden sehn!

Allegro moderato.
 stalt! Dort steht er, nein, dort
 stalt! Dort steht er, nein, dort
 stalt! Dort steht er, nein, dort

Recit.

mf
 o - ben, nein doch, hier! Er ist verschwunden! Verschwunden in den

mf
 o - ben, nein doch, hier! Er ist verschwunden! Verschwunden in den

mf
 o - ben, nein doch, hier! Er ist verschwunden! Verschwunden in den

BERTHA.

rit. *a Tempo*

Nur Täuschung war's

Bergen, wie ein Geist!

p Er ist verschwunden, er ist ver-

Bergen, wie ein Geist!

p Er ist verschwunden, er ist ver-

Bergen, wie ein Geist!

p Er ist verschwunden, er ist ver-

f *colla parte* *ff* *ff* *ff*

schwunden! Seid still! Nach Hause! Still nach Han - se geht und hü - tet euch,

schwunden! Seid still! Nach Hause! Still nach Hau - se geht und hü - tet euch,

schwunden! Seid still! Nach Hause! Still nach Han - se geht und hü - tet euch,

cresc. *cresc.* *cresc.* *cresc.*

Un - heil be - deu - tet die Ge - stalt..... (Chor während des Gesanges)
scheu und langsam ab.

Un - heil be - deu - tet die Ge - stalt.....

Un - heil be - deu - tet die Ge - stalt.....

p *dim.* *dim.* *pp*

Recit.

CHARL.

BERTHA. (bei Seite.)

Was fürchten sie? Was treibt die Freun - de von uns? Ver - ber - gen muss ich
 ihr des Herzens bange Sor - ge. Ein Wolkenschatten war's, ein Bergesrauch, ein Nichts! Sie sehen Geister!

p *pp*

ROMANZE.

Andantino quasi Allegretto.

Zur A - bendzeit, im Mondenlicht, wenn die Winzer vom Ber - ge heimwärts ziehn, da
 schwebt auf den Fel - sen, so sa - gen sie, ei - ne frem - de, grau - si - ge Män - ner - ge - stalt, mit
 fen - ri - gen Au - gen, so kla - gensie, mit wil - der Ge -
 ber - de die Faust ge - ballt! So steht sie auf ho - hem Fel - senstein, so steht sie im Ne - bel

agitato e cresc. *rit.*
agitato e cresc. *f* *rit.*
Tempo ma animato *fp* *Tempo ma animato*
cresc. *dim.* *p* *cresc.*

B. *rit.* *f* *a Tempo* *p* *f* *rit.* *a Tempo*

schweigend al-lein ein Ver-dammter, so sagen sie, ein Geist der Höl-le, vom ew'gen

B. *rit.*

Richter fest-ge-bannt an die-se Stelle. So fürchten sie ein Nichts, ein Schattenbild und

B. **CHARL. Recit.** **BERTHA. Allegro.** **CHARL.**

beben! So fürcht' auch ich ein Schatten-bild und be-be! Herrin, auch Du? Auch ich! auch

C. **Moderato.**

ich! Nicht Ru-he find' ich auf der Er-de, die meinen Mör-der trägt! So

C. *p parlando* *cresc.*

wis-se denn: was heimlich mei-ne Wan-ge nässt, in Frei-heit mich nicht

C. *agitato* *ff* **Vivace.**

frei sein lässt, was gleich dem Wurm die Seele nagt. Schuld ist's, der sich mein Herz verklägt!

CAVATINE.

Andante con moto.

CHARL.

Ich lag im Sarg; ein ei - sern Band um - schlang mir Leib und Sinn; da hört' ich

weinen, plötzlich schwand der See - le Nacht, der See - le Nacht dahin, der See - le Nacht..... da -

hin. Von Lie - be klang's aus theu - rem Mund, klang fort bis auf der

See - le Grund! Der Todten nur dürft er ge - stehn,.... was längst, was längst die

Brust ver - barg! Dass treu - e Lie - be gött - lich schön,

rit.

C. hab' ich er-kannt im Sarg, dass treu-e Lie-be göttlich schön, hab' ich er-kannt,

rit.

Allegro Moderato.

C. hab' ich erkannt im Sarg.

pp

p

molto cresc.

f

BERTHA. Recit.

fp Du liebst, Un-selge! Welch Ge-schick! im Grab erkanntest Du das Glück, das

ff

Recit.

B. fremd Dir war, — ich hab's be-sessen! Alphons! — Nie kann ich, Theurer, Dich ver-

f

rit.

colla voce p

B. gessen. Sie ahn' es nie! Denn ihr gehört mein Sein! Mein Opfer sol-len Kia-gen nicht ent-

f

Allegro risoluto.

p

rit.

B. weihn. Mein Herz ist so schwer und traurig! Durch die

più lento

tranquillo

con molto espress.

p

rit.

(Horn-Signale auf der Bühne.)

Allegro.

B. A- bendluft tönt's wie ein Kla-ge-ruf so schaurig! Und wieder—

Allegro. *con molto espress.* *cresc.*

B. horch! Du grosser Gott! Lass' un-ser stil-les Le-ben ver-bor-gen

B. sein..... im frem-den Land! Du wirst uns Schutz und Ret-tung

B. ge-ben aus un-srer Fein-de, un-srer Fein-de Hand, aus

rit. *a Tempo*

B. un-srer Fein-de Hand,..... aus unsrer Fein-de, unsrer Feinde Hand.

f marcato e

con passione

8.....

Nº 15. QUASI RECITATIV.

Allegro non troppo.

SBIRRE. Quasi Recit.

(Horn-Signale auf der Bühne.)

Sie na-hen!

The musical score for SBIRRE. Quasi Recit. consists of a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line begins with a rest, followed by the lyrics "Sie na-hen!". The piano accompaniment starts with a horn signal on the stage, indicated by a bracketed note. The music is in common time (C) and features a mix of eighth and sixteenth notes, with dynamic markings of *f* and *p*.

VICTOR.

a Tempo

Wer ruft?

Der Kai-ser und die Todten!—

AURELIUS.

lento energico

Hal-tet an!

Der Kai-ser und die Todten!

ALPHONS.

Wer ruft?

Der Kai-ser und die Todten!—

a Tempo

The piano accompaniment for the Victor, Aurelius, and Alphons section features a mix of chords and moving lines. It includes dynamic markings of *f*, *lento*, and *ff*. The tempo marking *a Tempo* is present at the end of the section.

v. Aurel, wir sind be-reit!

The musical score for voice part v. consists of a single line of music with the lyrics "Aurel, wir sind be-reit!".

SBIRRE.

Hier ist der stei-le Pfad zur Bergeshöh, den jener finstre Fremdling pflegt zu

A. Aurel, wir sind be-reit!

The musical score for voice part A. consists of a single line of music with the lyrics "Aurel, wir sind be-reit!".

The piano accompaniment for the Aurel section features a mix of chords and moving lines. It includes dynamic markings of *f* and *ff*.

S. wählen. Vor ei - ner Stun - de kam er durch Re - si - na, so schwört mir der Spi - on; an diesem

S. *cresc.* Felsen muss er vor - ü - ber, wenn er ab - wärts kommt. Bo - ten des Kai - sers! thut Eu - re

AUREL.

Aur. *rit.* Pflicht! Die Stunde der Entscheidung naht! Hier soll das Schicksal sich er - füllen! (ab.)

VICTOR. *con forza* Gieb ihn in mei - ne Hand, Du Rache - gott! Komm' zu Dir selbst! Dich treibt ein Fieber, gön' Ru - he Dir; der

ALPHONS.

A. Ra - che - durst ver - zehrt Dich, eh' Du ihn ge - stillt. Du lebst für sie, die treu - los wor - den -

VICTOR.

V. *sempre cresc.* ich a - ber sah die Theure morden. Seit Monden folg' ich schon des Mörders Spur, nicht rast' ich, bis er -

V. *rit.* *f* füllt der Ra - che - schwur!

rit. *f* *dim.* *pp* *rit.* *

CHARL. (hinter der Scene.)

Andantino.

Allegro assai.

Am blum'gen Rain, am kühlen Grund, da rauschet der duft'-ge Wald.

VICTOR.

Grosser Gott!

Allegro assai.

Charlotte!

Andantino.

pp

ff

CHARL.

ALPH.

Ha! Welch' ein Traum - gesicht! Sie lebt! die

Recit.

a Tempo

BERTHA.

Fürstin!

Bertha! meine Bertha!

rit. Alphons!

a Tempo

f

Recit.

CHARL.

Recit.

Kein

Recit.

rit. *risoluto*

c. Traum? Er selbst! Ich wache! We- he mir! Und doch sei es ein Traum, dass wir ge-

sosten.

Moderato. VICTOR. Recit.

c. lebt! (Victor richtet sich langsam an Alphons auf, öffnet die Augen gegen Charlotte gewendet.) Sie ist's! Charlot - te! fasst der Wahnsinn mich?

p cal. *dim. pp* **Recit.**

Moderato. CHARL. tranquillo

accelerando (mild, aber fremd und ruhig.) Was ist Dir, frem-der Mann, was willst Du

VICTOR. (bebend.)

c. mir? Man nennt mich Chi - a - ra: niemals sah ich Dich! Du sahst mich nie? Du sahst mich nie? Doch

p *fz*

più lento **CHARL.**

v. ich...ich sah Dich...wie ich jetzt Dich vor mir sehe. Du träumest, Fremdling! Was bewegt Dich! Sprich! was

pp più lento

VICTOR. (sie scharf fixirend.) *un poco accel. e cresc.*

c. führt Dich her in mei - ne stil - le Heimath? Des Kaisers Auftrag! Ei-nen Hoch-ver-

p *un poco accel. e cresc.*

v. *rit.*
 räther schwur ich ihm aus-zu-liefern, dessen Spur mich nach Ne-a-pel führt. Es ist sein
cresc. *rit.*

v. *marc.*
 Sohn, verdächtig ei-nes höl-lischen Com-plotts, wo-mit des Va-ters Le-ben er be-

v. CHARL. (zusammenzuckend, für sich.) VICTOR. (ganz nahe tretend.) (bitter.)
 droht! A-le-xis! Weh! Warum erbebst Du, Chi-a-ra? Ein Schauer fasst Dich! Doch Du
p colla voce

v. CHARL.
 kennst mich nicht! Ich ken-ne Dich nicht, wie Du mich nicht kennst! Wir sind im
Maestoso. *p*

c. *p rit.*
 Le-ben niemals uns be-geg-net! Sahst Du mich je, so war's im Traum! Ver-
f mf pp rit.

c. VICTOR. (sie anstarrend.) (sie plötzlich verstehend.)
 giss! Im Traum? Im Traum? Ja, furchtbar war der Traum!
morendo p pp calando f fp pp

N^o 16. DUETT.

Moderato.

VICTOR.

Die El - fe mein aus Wal - des - nacht auf goldnem Thron fand ich sie
con anima

v. wie - der, doch bald um - schloss in fin - strer Pracht ein schwerer Sarg.... die

v. blei - chen Glie - der; ein Fre - vel warf sie in das Grab - es deckt den
dim. *p* *rall.* *a Tempo* *mf un poco più moto* *sp*

v. Mord die Purpur - hül - le, mein Herz sank mit zur Gruft hinab, die sie ver -
f *sp* *fz* *fp* *p*

v. schlang..... in Ju - gend - fül - le!
rit. *dim.* *dim. colla voce* *calando*

CHARL.
Più moderato. *pp*

Mir träum - te, dass mich einst geschmückt ein Di - a -

c. dem von kal - ten Stei - - nen, das mir das Haupt zu

c. Tod gedrückt, und erst im Gra - be durft' ich wei - nen! der Traum von

cresc. *mf* (bedeutungsvoll.)

c. Thränen, Kron' und Wal - desnacht versank für e *rit.* wig, denn ich bin, ich bin er -

p calando rit. *ff rit.* *p rit.*

Più Allegro.

VICTOR. (in Jubel ausbrechend.)

(mit tiefem Verständniss.)

c. wacht! Vollbracht das Wunder! Dank Dir, Gott des Lichts! Du bist er - wacht! Der

a Tempo *mf* *dim.*

v. Traum sink in sein Nichts! Ich sah Dich nie, will nie, will nie... Dich wie - der -

rit. *pp colla voce*

Allegro moderato assai.
mezza voce

C. So leb' denn wohl, mein Traum - bild, für e - wig le - be, e - wig le - be

V. *sehn!* So leb' denn wohl, mein Traum - bild, für e - wig le - be

Allegro moderato assai.

C. wohl! *dim.* Ob sich in Nacht die Zukunft hüllt, *p* einst steigt der Tag, der Tag.....em -

V. wohl! *dim.* Ob sich in Nacht die Zukunft hüllt, *p* einst steigt der Tag em - por, der Tag... em -

C. por.

V. por. Ob sich in Nacht die Zu - kunft hüllt, *f* einst steigt der Tag, *pp dolce* einst steigt der Tag... em -

p *cresc.* *mf colla parte pp*

C. *a Tempo* So leb' denn wohl, *mf* mein Traum - ge - bild, für e - wig le - be

V. *a Tempo* por. So leb' denn wohl, *mf* mein Traum - ge - bild, für e - wig

C. wohl, für e - wig, e - - wig le - be wohl! Für e - wig!

V. le - be, e - wig, e - - wig le - be wohl! Für

f *colla parte* *p* *portamento*

C. So leb' denn wohl, mein Traume -

V. e - wig le - be wohl, mein Traume - bild, leb' wohl!

con molto sentimento *meno mosso* *amoroso* *dim.*

C. bild, le - be wohl, le - be wohl!

V. Für e - wig le - be wohl, le - be wohl, le - be wohl!

Lento. *pp* *rit.* *smorz.* *pp* *calando* *Lento.* *rit.* *smorz.* *dim.* *pp*

Nº 17. RECITATIV UND ARIE.

Allegro vivo.

p *cresc.* *f* *fz* *fz* *fz* *f*

ALPHONS. (athemlos den Berg herabstürzend.)

VICTOR.

Hinweg! Er ist's! Er naht! Der

V. Czarewitsch! Willkommen! *a Tempo* Vergiss nicht die Gefahr; sie

Recit. ALPHONS.

p cresc. f

Recit.

A. lebt!

(Alexis kommt langsam von dem Hügel rechts herab, zuweilen mit scheuen Blicken rückwärts sehend.)

a Tempo

p ff

ALEXIS. *Recit.* Ver-hasstes Schreckbild, das von Land zu

sempre dim. Recit.

mf p

A1. Land mich unversöhnlich jagt, hinweg, bleib fern! Was starrst Du mich gespenstig an? Hinweg!

(befehlend.)

f pp f

A1. *Allegro non troppo.* (er kommt mehr in den Vordergrund.)

f Aus

Al. je - der Kluft, selbst aus des Kra - ters Schlund, steigt fahl mir die - ses Leichen - ant - litz

auf, - streckt dro - hend sich die tod - te Hand nach mir! (schauend.)

Und nicht ent - fliehn kann ich dem graus'gen Spuk! - Ist es mein Hass, der e - wig sie be -

lebt? Ist's Wahn - sinn, - der mir im Ge - hir - ne webt? Nicht

Reu - e ist's! Denn küm' sie le - - bend wie - der, zum

zweiten Mal stieß ich zum Grab sie, nie - der! Und

p dim.

f

ff

p

fz

f

p

f

Un poco meno moto.
con molto espress.

Al.  *p*

doch, ich kann ihr Bild nicht ban - nen, das stets auf's neu' mir vor der See - le

Al.  *mf rit.*

schwebt, es treibt mich ru - he - los von dan - nen, es fordert Ra - che und mein Herz er -

Al.  *cresc. e acceler.* *mf rit.*

bebt, es treibt mich ru - he - los von dan - nen, es for - dert Rache und mein Herz er -

Al.  *cresc. e acceler.* *fz* *cresc.* *fz*

bebt, was willst Du mir? was forderst Du? Du blei - cher Schat - ten, geh' zur
a Tempo ma un poco rit.

Al.  *sempre dim.* **Tempo I.** *cresc.* *f*

Ruh', Du bleicher Schatten, geh' zur Ruh'! Aus je - der

Al. *a Tempo* *f_a*
 Schatten, geh' zur Ruh! Was willst Du mir? was forderst Du? Du bleicher Schatten, geh' zur

a Tempo
p cresc. *ff* *p cresc.*

Al. *f_a*
 Ruh, zur Ruh, du blei - cher Schatten, geh' zur Ruh, du bleicher

f_a *cresc.*

Al. *ff* *f_a*
 Schatten, geh..... zur Ruh! *a Tempo*

ff *f* *a Tempo*

Al. *L'istesso tempo.* *Recit.*
 Mich quält der Durst, ein glühend Fieber saugt das Blut mir aus den Adern! Einen

ff *Recit.* *p* *p*

Al. *ff a Tempo*
 Trunk! Heraus! Gebt Wasser mir! Ihr hört es, ich will trinken! Elendes

ff a Tempo *f*

Al. *rit.* *a Tempo* **VICTOR.** *con forza*

Volk, gehorchen lehr' ich Dich! Was suchst Du hier? Zurück von die-ser

colla voce *f* *a Tempo* *fz* *fz*

V. Schwelle! mit welchem Recht gebeut'st Du hier? Zu-rück von die-ser

Al. **ALEXIS.** Vermes-se-ner! Zu-rück, gebt Raum zur

fz *fz*

V. Schwel-le! mit welchem Recht gebeut'st Du hier? Ha,

Al. Stel-le!— Wer wagt es, frech zu tro-tzen mir?

Recit. *fz* *f* *fp*

V. Mörder, nicht bezähm' ich meine Wuth! (Die Degen ziehend kämpfend.)

Al. Ha! Dieses Wort zahlst Du mit Blut!

fp *fp* *fp*

N^o 18. FINALE.

Allegro. Sopran.
Was geht hier vor? mein lau - schend

Tenor.
(Chor auftretend.) Was geht hier vor?

Bass.
Was geht hier vor?

Allegro.
p *cresc.* *p*

VICTOR.
Ohr vernahm hier De-genklirren. A - le - xis,
mein lau - schend Ohr vernahm hier De-genklirren.
mein lau - schend Ohr vernahm hier De-genklirren.

p *f e cresc.* *ff* *f*

v. Cza - re - witsch! Du warst ge - bo - ren zu kö - nig - li - chem
sf *sf*

sf

V. Amt im Pur-pur-keid, des Thro-nes Glanz, für den Dich Gott er-ko-ren,

V. hast Du durch Mord und Hoch-verrath ent-weiht, des
 ALEXIS.

Al. Ha, Lü-gegeist, dem ew'-gen Pfuhl ent-

V. Thro-nes Glanz, für den Dich Gott er-ko-ren, hast Du durch Mord und
 Al. sprungen, was fabelst Du von Mord und Hochverrath! Feind ge-gen Feind!

BERTHA.
 V. O Gott des Lichts, lass Dei-ne En-gel
 Hoch-verrath ent-weiht, des Thro-nes Glanz, für den Dich Gott er-

Al. Feind ge-gen Feind!

B. ret - ten den ed - len Freund, der letz - ten
 V. ko - ren, hast Du durch Mord und Hoch - ver -
 Al. Ist erst der Sieg er - run - gen, beugt sich die Welt vor ei - ner

cresc. *cresc.* *cresc.*

B. Hoff - nung Pfand! All - mäch - ti - ger, Du brachst nicht ih - - re
 V. rath ent - weiht! Des Thro - nes Glanz, für den Dich Gott er -
 Al. gro - ssen That! Ist erst der Sieg er - run - gen, beugt sich die

f *molto cresc.*

ALPHONS.

des Thrones Glanz, für den Dich Gott er - ko - ren,

8. *molto cresc.*

B. Ket - ten, um sie zu ge - ben in des Fein - - des
 V. ko - ren, hast Du durch Mord und Hoch - ver - rath ent -
 Al. Welt vor ei - ner gro - ssen That, beugt sich die Welt vor ei - ner gro - ssen
 A. hast Du durch Mord und Hoch - ver - rath ent - weiht, durch Hochverrath ent -

ff.

B. Hand!

V. weiht!

Al. That!

A. weiht!

Sopran. f *cresc.*
Ha, welch' ein Wort, hab' ich auch recht ver - nom - men? Was sprechen sie von Mord und

Tenor. f *cresc.*
Ha, welch' ein Wort, hab' ich auch recht ver - nom - men? Was sprechen sie von Mord und

Bass. f *cresc.*
Ha, welch' ein Wort, hab' ich auch recht ver - nom - men? Was sprechen sie von Mord und

f *cresc.*

AURELIUS. *Recit. 3* *a Tempo*
Im Namen des Czaren! Hal-tet! Hal-tet ein!

ff
Hoch - verrath?

ff
Hoch - verrath?

Hoch - verrath?

ff *Recit.* *a Tempo* *f*

ALEXIS. *a Tempo*
 Ha! Russen — und mein Arzt! Ich bin am Ziel! Au-re-lius

a Tempo
f *p*

rit. *a Tempo*
 Al. sprich, ge-wonnen ist mein Spiel! Ihr sucht den Cza - - ren, den das Volk er-
 um zu vollbringen
 um zu vollbringen
 um zu vollbringen

a Tempo
f rit. *f* *p* *p* *p*

AUREL. *poco a poco rit.*
 wählt! Herr, sei ein Mann, Du hast das Ziel..... ver-fehlt! Ja,sprichstDu
 ei-ne schwarze That?
 ei-ne schwarze That?
 ei-ne schwarze That? *poco a poco rit.*

pp *f* **ALEXIS.**

AUREL.

Al. wahr! Entdeckt ist die Verschwörung! Ver-rathen haben die Ge-nos-sen Dich, verur-theilt bist

VICT. *a Tempo*

aur. Du vom Senat zum To-de! Er-gieb Dich, Cza-rewitsch!

ALEXIS.

Zum To-de- ich! Du mahnst mich

ALPHONS.

Er-gieb Dich, Cza-rewitsch!

cresc.

a Tempo

AL. *Recit.*

recht, Dir werde noch Dein Lohn: so bist Du mein und so durchboh'r ich Dich!

(Sticht nach Victor. — Charlotte er-scheint auf der Verranda.)

a Tempo

molto

CHARL. *meno mosso*

Halt' ein, Ver-lor'ner! Fürchte Got-tes Rache! Dein Maass ist voll! — Er schützt der Unschuld Sa-che!

ALEXIS. (lacht.)

Ha, ha, ha! Das ist nicht Täuschung, das ist ih-re Stimme! Dort winkt die weisse Hand! Was bohrst Du

f Recit.

p

AL. CHARL.

stier den Leichenblick in's Au-ge mir! Ha! Graus! Es speit das Grab die todten Lei-ber aus! All.

sempre cresc.

pp *f* *ff* *p*

Maestoso.

C.

mächtig ist der Herr! Er sprengt die Gruft, in der Du Dein ge-mordet Weib ge-bet-tet! Folg' nicht der

mf *p* *f*

C.

Stimme, die zum Ab-grund ruft, horeh' auf den Warnungs-en-gel, der Dich ret-

p *ff* *pp*

C.

dim.

tet! Zum Gott der Gna-de heb' die blut'-gen Hän-de, lass' ab vom Fre-vel,

ff

C.

denn Du stehst am En-de!

ff

ALEXIS.

Quasi Recit.

Am Ende! Weh! Po-saunen des Ge-richts, die tod-te Hand bohrt

Quasi Recit.

Al.

sich in mein Gehirn!— Dort harret mein das Blut-gerüst, das Beil,— dort die Verhass-te

Furioso agitato.

Al.

an des Himmels Schwelle.

Recit.

AUREL. *Recit.*

Al.

Eh' ich Dich wie-dersch', hinab zur Hölle!— (ersticht sich.) Was thust Du!

We - he, we - he!

We - he, we - he!

We - he, we - he!

f Recit. *a Tempo*

CHARL.

ad lib.
Allmächtiger Gott!

Ein Mord!

Ein Mord! ein Mord!

Ein Mord! ein Mord! ein Mord!

Andantino.
AUREL.

Des Czaren Richterspruch liegt auf dem Tod - ten!

p *espressivo*

Aur.

Ihr aber, die ihr le - bend meinem Czar ge - hört, vernehmt des Cza - ren

p

L'istesso movimento.
Aur.

Wil - le! Zu Mos - kau, in der Kai - sergruft, da liegt ein Für - stenkind und ei - ne

fp

Aur. *ritard.*
 Kro-ne: die Für-stin und die Kro-ne, sie sind des Cza-ren und des heil'gen Russlands

cresc.
pp *colla voce*

Aur. *a Tempo*
 Ei - gen-thum. Sie sol - len bis zum jü - ng - sten Tag im Gra - be

rit.
dim. *rit. pp*

Aur. *con anima*
 ruh'n. Der na - men-lo - sen Frau bring' ich des Kai - sers Va - ter -

pp

Aur.
 se - gen, und sei - nen letz - ten Gruss! -

Aur. *p* *cresc.*
 Sie zieh da - hin in Frie - den! Von Al - lem, was hier lebt, hat sich der Czar ge -

rit.
cresc. *rit.*

CHARL. *p* *a Tempo*
 So schü - - - tze jetzt der treusten Freund - - schaft

BERTHA. *p*
 Fort - an sei Dir geweiht mein gan - - zes

V. *p*
 Fort - an sei Dir geweiht mein gan - - zes

AUR. *p*
 schie - den. Fort - an sei Dir geweiht mein gan - - zes

HERB. *p*
 Fort - an sei Dir geweiht mein gan - - zes

ALPH. *p*
 Fort - an *a Tempo* sei Dir geweiht mein gan - - zes

f *p*
 8.....

C. *string. e cresc.*
 Hand mir ein A - syl..... im neu - - en Hei -

B. *f*
 Sein! Ver - gön - ne, Dei - - nem Dien - - ste mich..... zu

V. *f*
 Sein! Ver - gön - ne, Dei - - nem Dien - - ste mich..... zu

AUR. *f*
 Sein! Ver - gön - ne, Dei - - nem Dien - - ste mich..... zu

H. *f*
 Sein! Ver - gön - ne, Dei - - nem Dien - - ste mich zu

A. *string. e cresc.*
 Sein! Ver - gön - ne, Dei - - nem Dien - - ste mich zu
 8.....

f 3 3 3

Allegro molto.

rit.

C. - - - math - land, im Hei - - - math - land.

rit.

B. weihn im neu - - en Hei - - - math - land.

rit.

V. weihn im neu - - en Hei - - - math - land.

rit.

Aur. weihn im neu - - en Hei - - - math - land.

rit.

H. weihn im neu - - en Hei - - - math - land.

rit.

A. weihn im neu - - en Hei - - - math - land.

Sopran.

Allegro molto.

San - ta! Heil San - ta Chi-

Tenor.

San - ta! Heil San - ta Chi-

Bass.

San - ta! Heil San - ta Chi-

rit.

Allegro molto.

a - ra! Heil Dir und Se - gen! Heil und Se - gen ü - ber -

a - ra! Heil Dir und Se - gen! Heil und Se - gen ü - ber -

a - ra! Heil Dir und Se - gen! Heil und Se - gen ü - ber -

8.

all, ü - ber - all, ü - ber - all, ü - berall, ü - ber - all!

all, ü - ber - all, ü - ber - all, ü - berall, ü - ber - all!

all, ü - ber - all, ü - ber - all, ü - berall, ü - ber - all!

8.

8.